Entwurf

Haushaltsplan

für das

Haushaltsjahr 2024

Einzelplan 04

Finanzministerium

Vorwort zum Einzelplan 04

A. Gliederung

Der Einzelplan 04 enthält die Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen des Geschäftsbereichs des Finanzministeriums (MF):

1. Landeshaushalt

Kapitel		Seite
0401	Ministerium	6
0402	Allgemeine Bewilligungen	16
0404	Steuerakademie Niedersachsen	20
0406	Steuerverwaltung	26
0410	Staatliches Baumanagement Niedersachsen – budgetiert-	41
0420	Landesamt für Bezüge und Versorgung – budgetiert-	53
0440	Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen – Fondsverwaltung-	62

Rücklage: keine

2. Sondervermögen: keine

3. Übersicht über Beschäftigungsvolumen, Budget und Stellen (BBS)

B. Wesentliche organisatorische Änderungen

1. Landeshaushalt

keine

2. Sondervermögen

keine

C. Hochbaumaßnahmen

Die Hochbaumaßnahmen für den Geschäftsbereich des Finanzministeriums sind im Kapitel 2011 des Einzelplans 20 –Hochbauten- ausgewiesen.

D. Politisch bedeutsame Vorhaben

keine

Kap.	Bezeichnung	Einnahmen					Gesamtein- nahmen	4 Personal- ausgaben	5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausga- ben für den Schuldendienst
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2 Einnahmen aus Zuwei- sungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitio- nen, besondere Finanzierungs- einnahmen				
		Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
0401	Ministerium	—	426	263	—	689	50.102	2.882	
0402	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—	—	15.777	
0404	Steuerakademie Niedersachsen	—	515	220	—	735	7.840	6.484	
0406	Steuerverwaltung	—	86.888	57.742	—	144.630	584.836	144.136	
0410	Staatliches Baumanagement Nie- dersachsen - budgetiert	—	119	199.465	—	199.584	102.635	139.660	
0420	Landesamt für Bezüge und Versor- gung - budgetiert	—	130	6.750	8	6.888	43.205	20.558	
0440	Landesliegenschaftsfonds Nieder- sachsen - Fondsverwaltung -	—	—	—	—	—	3.937	482	
	Summe 2024	—	88.078	264.440	8	352.526	792.555	329.979	
	Summe 2023	—	74.058	252.772	8	326.838	787.429	276.554	
	2024 mehr(+)/weniger(-)	—	+14.020	+11.668	—	+25.688	+5.126	+53.425	

ben und Verpflichtungsermächtigungen

Epl. 04

Ausgaben					2024 Überschuss (+) Zuschuss (-) (Sp. 7 - Sp. 14)	2023 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2024 Verbesserung(+) Verschlechterung (-) (Sp. 15 - Sp. 16)	Verpflichtungs- ermächtigungen
6 Ausgaben für Zuwei- sungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsför- dermaßnahmen	9 Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben				
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
10	11	12	13	14	15	16	17	18
469	—	10	-1.178	52.285	-51.596	-53.407	+1.811	—
—	—	—	—	15.777	-15.777	-15.101	-676	—
1	—	100	783	15.208	-14.473	-12.691	-1.782	—
1.770	—	6.955	20.099	757.796	-613.166	-588.644	-24.522	—
12	—	1.610	3.728	247.645	-48.061	-46.140	-1.921	—
10	—	150	1.665	65.588	-58.700	-54.407	-4.293	—
—	—	64	—	4.483	-4.483	-4.591	+108	—
2.262	—	8.889	25.097	1.158.782	-806.256	-774.981	-31.275	—
2.280	—	9.992	25.564	1.101.819	—			—
-18	—	-1.103	-467	+56.963				—

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
1	2	3	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
E I N N A H M E N							
119 01-7	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.		389	199	+190	200
119 05-0	011	Erstattungen von Dritten für Sachschäden Vgl. K-Vermerk zu 511 01, 514 01, 517 01, 518 01, 519 01, 525 01, 526 01, 527 01, 547 01, 632 01 und 812 01.		—	—	—	1
124 01-0	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung Vgl. K-Vermerk zu 511 01, 514 01, 517 01, 518 01, 519 01, 525 01, 526 01, 527 01, 547 01, 632 01 und 812 01.		37	37	—	21
125 01-7	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit Vgl. K-Vermerk zu 511 01, 514 01, 517 01, 518 01, 519 01, 525 01, 526 01, 527 01, 547 01, 632 01 und 812 01.		—	—	—	—
232 01-8	011	Sonstige Zuweisungen von Ländern		160	160	—	160
281 01-9	011	Erstattung der Freien Hansestadt Bremen		103	103	—	120
Titelgruppe(n)							
TGr. 73		Parkraumbewirtschaftung und Jobticket beim Nds. Finanzministerium Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe 73.		(—)	(200)	(-200)	(154)
119 73-4	011	Verkauf von Fahrausweisen		—	190	-190	141
124 73-8	011	Vermietung von Behördenparkplätzen		—	10	-10	13
A U S G A B E N							
421 01-5	011	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister	—	209	208	+1	225
421 02-3	011	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister - Übergang	—	99	—	+99	—
422 01-1	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	—	23.397	22.834	+563	18.049
422 17-8	011	Bezüge und Nebenleistungen für zugewiesene Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—	—
422 19-4	011	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—	—
427 01-3	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	51	51	—	—
428 01-0	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—	4.238
441 01-6	841	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	—	25.942	28.468	-2.526	24.944
441 05-9	841	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	12	27	-15	11

ERLÄUTERUNGEN

Zu 232 01

Erstattung der Kosten für die Aufgabe Einheitlicher Ansprechpartner der Länder zum Verfahren „Kirchensteuer auf Abgeltungssteuer (KiStA)“.

Zu 281 01

Über Kapitel 09 01 werden Kosten für Prüfaufgaben erstattet, die die Bescheinigende Stelle von der Freien Hansestadt Bremen übernommen hat.

Zu 422 01

Die erste Vorzimmerkraft der Ministerin/ des Ministers und der Staatssekretärin/ des Staatssekretärs wird für die Dauer ihrer Vorzimmer-tätigkeit übertariflich in die Entgeltgruppe 9b TV-L eingruppiert. Die Vorzimmerkraft erhält eine außertarifliche Zulage von 135,37 Euro (Stand 01.12.2022); dieser Betrag wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst und verdoppelt sich nach zweijähriger Vorzimmertätigkeit. Nach sechsjähriger Vorzimmertätigkeit wird die Vorzimmerkraft unter Wegfall der Zulage für die weitere Dauer der Vorzimmertätigkeit über-tariflich in Entgeltgruppe 10 TV-L eingruppiert.

Die zweite Vorzimmerkraft der Ministerin/ des Ministers und der Staatssekretärin/ des Staatssekretärs wird für die Dauer der Vorzimmer-tätigkeit übertariflich in die Entgeltgruppe 6 TV-L eingruppiert. Die Vorzimmerkraft erhält eine außertarifliche Zulage in Höhe des Unter-schiedsbetrages zwischen den Entgelten nach Entgeltgruppe 6 und Entgeltgruppe 8 TV-L (erfahrungsstufengleich).

Die Vorzimmerkräfte der Abteilungsleitungen und der der Staatssekretärin/ dem Staatssekretär unmittelbar unterstellten Referatsgruppen-leitungen (soweit diese eine Besoldung nach Besoldungsgruppe B 3 erhalten) werden für die Dauer der Vorzimmertätigkeit übertariflich in Entgeltgruppe 6 TV-L eingruppiert. Nach zweijähriger Vorzimmertätigkeit erhalten sie eine außertarifliche Zulage in Höhe von 52,07 Euro (Stand 01.12.2022); diese wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst.

Für Vorzimmerkräfte, die aus nicht von ihnen zu vertretenden Gründen aus dem Vorzimmer ausscheiden, gilt Folgendes:

Die außertariflichen Zulagen werden nach dem Ausscheiden aus dem Vorzimmerdienst abgeschmolzen. Nach sechsjähriger Vorzimmertätigkeit bleiben die übertariflichen Eingruppierungen nach Entgeltgruppe 6 TV-L auch nach dem Ausscheiden aus dem Vorzimmerdienst erhalten; die übertarifliche Eingruppierung nach Entgeltgruppe 10 TV-L wandelt sich in eine übertarifliche Eingruppierung nach Entgeltgruppe 9a unter Gewährung einer außertariflichen Zulage, die ebenfalls abgeschmolzen wird.

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs-	Ansatz	Ansatz	+ = mehr	Ist
			ermächtigung 2024 2023	2024	2023	- = weniger	2022
1	2	3	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
			4	5	6	7	8
443 01-9	841	Fürsorgeleistungen	—	380	331	+49	379
453 01-4	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	—	12	12	—	18
511 01-4	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsge- genstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 05.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Ist-Einnahmen bei 125 01.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Mehr-Einnahmen bei 124 01.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungs-</i> <i>fähig: 511 01, 514 01, 517 01, 518 01, 519 01,</i> <i>525 01, 526 01, 527 01, 547 01, 632 01, 671 01 und</i> <i>Ausgabebetitelgruppe 98/99.</i>	—	334	334	—	263
514 01-3	011	Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl. <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 05.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Ist-Einnahmen bei 125 01.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Mehr-Einnahmen bei 124 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	15	30	-15	29
517 01-2	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 05.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Ist-Einnahmen bei 125 01.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Mehr-Einnahmen bei 124 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	570	570	—	561
518 01-9	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 05.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Ist-Einnahmen bei 125 01.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Mehr-Einnahmen bei 124 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	217	184	+33	194
519 01-5	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 05.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Ist-Einnahmen bei 125 01.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Mehr-Einnahmen bei 124 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	70	70	—	50
525 01-5	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 05.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Ist-Einnahmen bei 125 01.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Mehr-Einnahmen bei 124 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	211	121	+90	171

ERLÄUTERUNGEN

Zu 514 01

Bestand an Dienstkraftfahrzeugen

	Ist 1.1.2023	Soll 2023	Für 2024 erforderlich
Pkw	2	2	2

Zu 525 01

	2024 1000 EUR	
1. Europaqualifikation		5
2. Aus- und Fortbildung durch das Studieninstitut des Landes Nds. (SiN)		30
3. Schulung der Internen Revision		11
4. Schulung der Bescheinigenden Stelle		15
5. Zentrale Schulungen zur Neuregelung der Umsatzbesteuerung des Landes		104
6. Sonstige Aus- und Fortbildung		46
Zusammen		211

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs-	Ansatz	Ansatz	+ = mehr	Ist
			ermächtigung	2024	2023	= weniger	2022
			2024	2024	2023		
1	2	3	4	5	6	7	8
			1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
526 01-1	011	Ausgaben für Sachverständige <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 05.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 125 01.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 124 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	9	9	—	1
527 01-8	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 05.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 125 01.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 124 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	312	312	—	120
529 01-0	011	Verfügungsmittel	—	5	5	—	2
541 01-0	011	Ausgaben für Veranstaltungen und dergleichen <i>Übertragbar.</i>	—	10	24	-14	3
546 09-8	011	Umsatzsteuer	—	—	—	—	16
547 01-9	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 05.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 125 01.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 124 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	235	128	+107	45
632 01-6	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben an andere Bundesländer <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 05.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 125 01.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 124 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	174	171	+3	128
671 01-1	011	Erstattungen an die Landwirtschaftskammer Niedersachsen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>*** Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO dürfen Einnahmen von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>	—	295	295	—	153
698 01-7	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—	—
812 01-4	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 05.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 125 01.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 124 01.</i>	—	10	10	—	9
972 13-5	881	Ressortspezifische Zuschussminderung HP 2021	—	-1.851	-1.851	—	—
972 20-8	881	Ressortspezifische Zuschussminderung	—	—	—	—	—

ERLÄUTERUNGEN

Zu 527 01

	2024 1000 EUR	
1. Reisekosten für Dienstreisen	164	
2. Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	98	
3. Reisekosten der Internen Revision	20	
4. Reisekosten der Bescheinigenden Stelle	30	
Zusammen	312	

Zu 547 01

	2024 1000 EUR	
1. Öffentlichkeitsarbeit	65	
2. Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	10	
3. Kosten für den Zahlungsverkehr des Landes Niedersachsen	30	
4. Fernerkundungskontrollen für die Bescheinigende Stelle	100	
5. Gesundheitsmanagement	4	
6. Sonstiges	26	
Zusammen	235	

Zu 632 01

	2024 1000 EUR	
1. Anteilige Erstattung der Kosten der zentralen Datenstelle der Landesfinanzminister	126	
2. Anteilige Erstattung der Kosten der Informationsstelle Wirtschaftliches Bauen (IWB) in Freiburg	41	
3. Erstattung der Kosten für den unabhängigen Beirat beim Stabilitätsrat	7	
Zusammen	174	

Veranschlagt ist der nach dem "Königsteiner Schlüssel" auf das Land Niedersachsen entfallende Kostenanteil.

Zu 671 01

Erstattungen für Kontrollaufgaben im Bereich des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für Landwirtschaft (EGFL) und des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER), die der Technische Prüfdienst der Landwirtschaftskammer aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung mit der Bescheinigenden Stelle durchführt.

Zu 812 01

	2024 1000 EUR	
1. Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	-	
2. Erwerb von besonderen Betriebseinrichtungen	10	
Zusammen	10	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
1	2	3	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
981 01-0	891	Abführung an 13 21 - 381 04	—	673	673	—	673
Titelgruppe(n)							
TGr. 73		Parkraumbewirtschaftung und Jobticket im Nds. Finanzministerium <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Einnahmetitelgruppe 73.</i>	(—)	(—)	(200)	(-200)	(150)
546 73-0	011	Erwerb von Fahrausweisen	—	—	200	-200	150
547 73-6	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	(—)	(894)	(890)	(+4)	(847)
511 98-7	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände (IT.N)	—	23	20	+3	61
511 99-5	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	135	151	-16	177
518 99-0	011	Mieten und Pachten	—	98	100	-2	63
525 99-6	011	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	—	16	16	—	2
538 98-2	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an IT.N)	—	249	230	+19	164
538 99-0	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	—	373	373	—	380
812 98-7	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen durch IT.N	—	—	—	—	—
812 99-5	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—	—

ERLÄUTERUNGEN

Zu 981 01

Abführung der für dieses Kapitel ermittelten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13.

Zu 538 99

	2024 1000 EUR	
1. Anmietung des Wirtschaftsdienstes Reuters		214
2. Portfoliomanagement		95
3. Kosten der Schulden-, Derivat- und Wertpapierverwaltung		40
4. Interne Revision		10
5. Erfassung der Landesunfalldaten		10
6. Sonstiges		4
	Zusammen	373

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023 1000 EUR	Ansatz 2024 1000 EUR	Ansatz 2023 1000 EUR	+ = mehr - = weniger 1000 EUR	Ist 2022 1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		Abschluss Kapitel 0401					
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen		426	436	-10	
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen		263	263	—	
		Summe der Einnahmen		689	699	-10	
		4 Personalausgaben	—	50.102	51.931	-1.829	
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst	—	2.882	2.877	+5	
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	469	466	+3	
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	10	10	—	
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	-1.178	-1.178	—	
		Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben	—	52.285	54.106	-1.821	
		Zuschuss		51.596	53.407	-1.811	

ERLÄUTERUNGEN

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0402 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
1	2	3	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
A U S G A B E N							
Titelgruppe(n)							
TGr. 66/67		Kosten für landesweite Maßnahmen im Bereich der Neuen Steuerungsinstrumente und der Personalkostenbudgetierung <i>Übertragbar.</i>	(—)	(1.705)	(1.901)	(-196)	(1.341)
511 66-2	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—	—
525 66-3	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch andere Dienstleister	—	153	238	-85	81
525 67-1	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch IT.N	—	29	—	+29	—
538 66-8	011	Ausgaben für Datenverarbeitung	—	387	354	+33	478
538 67-6	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an IT.N)	—	1.136	1.309	-173	782
547 66-7	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—	—
812 66-2	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Software	—	—	—	—	—
TGr. 94/95		Kosten der Informations- und Kommunikationstechniken (Haushaltsplanaufstellung, Zentrale Haushaltsführung und Haushaltsrechnung) <i>Übertragbar.</i>	(—)	(1.526)	(1.526)	(—)	(1.299)
525 94-9	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch IT.N	—	20	5	+15	—
525 95-7	012	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	—	30	25	+5	22
538 94-3	012	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an IT.N)	—	—	20	-20	—
538 95-1	012	Ausgaben für Datenverarbeitung	—	1.476	1.476	—	1.277
547 95-0	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechniken (Haushaltsvollzugssystem) <i>Übertragbar.</i>	(—)	(12.546)	(11.674)	(+872)	(10.672)
525 98-1	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch IT.N	—	20	—	+20	—
525 99-0	011	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	—	249	249	—	201
538 98-6	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an IT.N)	—	8.254	6.785	+1.469	4.695
538 99-4	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	—	4.023	4.640	-617	5.776
812 99-9	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Software	—	—	—	—	—

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titelgruppe 66/67

Die Ansätze dieser Titelgruppe beinhalten den laufenden Betrieb und die Entwicklung der „Leistungsorientierten Haushaltswirtschaft Niedersachsen- LoHN“.

Zu 525 66

Ausgaben der Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Arbeitsbereich LoHN/KLR (Fachschulungen, Nachschulungen, Workshops) durch das Studieninstitut des Landes Niedersachsen (SiN) und Dritte.

Zu 525 67

Ausgaben der Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Arbeitsbereich LoHN/KLR durch IT.N. Es sollen durch IT.N Tutorials erstellt werden, die eine Selbstschulung in Teilbereichen ermöglicht.

Zu 538 66

Kosten für die Entwicklungs- und Pflegeleistungen des LoHN-Verfahrens, insbesondere Anpassungen an Veränderungen im Verfahrensumfeld sowie notwendige funktionale Optimierungen. Unterstützung dezentraler Entwicklungsvorhaben. Softwarewartung des PuMa-Zentral-Verfahrens durch die Freie Hansestadt Bremen (PKB).

Zu 538 67

Die Dienstleistungen des Landesbetriebes IT.N beinhalten die Kosten für den Betrieb des LoHN-Verfahrens, insbesondere Leistungen der operativen zentralen Verfahrenspflege, der Nutzerunterstützung, der Administration der Hard- und Software, der Einführung eines Business Intelligence-Systems (BI-Systems) und der Infrastrukturbereitstellung, sowie die Leistungen für PKB.

Zu Titelgruppe 94/95

Das Haushaltswirtschaftssystem (HWS) beinhaltet u. a. die Module der Haushaltsplanaufstellung (HPS), der Zentralen Haushaltsführung (HFS) und der Haushaltsrechnung (HRS) sowie der Mittelfristigen Planung. Die Ausgaben für Wartung, Support, die Weiterentwicklung/Optimierung der Software, Anpassungen an aktuelle Anforderungen sowie für den laufenden Betrieb innerhalb des bestehenden Systems dieser Module werden hier veranschlagt.

Zu 525 94

Ausgaben der Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Arbeitsbereich HPS/HFS/HRS durch IT.N. Es sollen durch IT.N Tutorials erstellt werden, die eine Selbstschulung in Teilbereichen ermöglichen.

Zu 525 95

Ausgaben der Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Arbeitsbereich HPS/HFS/HRS (Fachschulungen, Nachschulungen, Workshops) durch das Studieninstitut des Landes Niedersachsen (SiN) und Dritte.

Zu 538 94

Ausgaben des laufenden Betriebes für durch IT.N erbrachte Leistungen insbesondere Betrieb von Call-, Competence-, Unix- und Service-Center.

Zu 538 95

Ausgaben für Wartung, landesspezifische Anpassungen der Standardsoftware sowie Optimierung der Software bezüglich der Verfahrensabläufe.

Zu Titelgruppe 98/99

Das Haushaltswirtschaftssystem (HWS) beinhaltet u. a. das Modul Haushaltsvollzug (HVS). Neben der Weiterentwicklung der Software umfassen die Ansätze die laufenden Kosten des Betriebs im Umfeld des HWS und HVS (z. B. Kasse, Schnittstellen, eVollstreckung und eRechnung).

Zu 525 98

Ausgaben der Aus- und Fortbildung der mit Haushaltsvollzugsaufgaben betrauten Beschäftigten durch IT.N. Es sollen durch IT.N Tutorials erstellt werden, die eine Selbstschulung in Teilbereichen ermöglichen.

Zu 525 99

Ausgaben der Aus- und Fortbildung der mit Haushaltsvollzugsaufgaben betrauten Bediensteten (HVS-Fachschulungen, Nachschulungen, Workshops) durch das Studieninstitut des Landes Niedersachsen (SiN) und Dritte.

Zu 538 98

Ausgaben des laufenden Betriebes für – durch IT.N erbrachte – Leistungen, insbesondere Betrieb von Call-, Competence-, UNIX-Service- und Output-Center. Ferner Ausgaben für IT.N-Infrastruktur sowie für Datensicherung und Archivierung.

Zu 538 99

Ausgaben für Pflege- und Wartungsverträge (Hardware, Software und Datenbank) und Aufwendungen für die digitale Signatur sowie Verfahrensanpassungen.

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0402 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023 1000 EUR	Ansatz 2024 1000 EUR	Ansatz 2023 1000 EUR	+ = mehr - = weniger 1000 EUR	Ist 2022 1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		<u>Abschluss Kapitel 0402</u>					
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst	—	15.777	15.101	+676	
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—	
		Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben	—	15.777	15.101	+676	
		Zuschuss		15.777	15.101	+676	

ERLÄUTERUNGEN

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0404 Steuerakademie Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
1	2	3	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
E I N N A H M E N							
119 01-8	061	Sonstige Verwaltungseinnahmen		1	1	—	0
124 01-1	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung		12	12	—	13
125 01-8	061	Einnahmen für Verpflegung und Unterkunft <i>Vgl. K-Vermerk zu 511 01, 514 05, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 527 01, 547 02 und 812 15.</i>		502	472	+30	389
281 01-0	061	Erstattung von Lehrgangskosten <i>Vgl. K-Vermerk zu 511 01, 514 05, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 527 01, 547 02 und 812 15.</i>		220	120	+100	302
A U S G A B E N							
422 01-2	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	—	6.044	5.779	+265	4.040
422 19-5	061	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—	—
427 01-4	061	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	40	40	—	47
427 39-1	061	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	10	-10	—
428 01-0	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—	1.559
428 04-5	061	Entgelte für Auszubildende	—	34	34	—	—
511 01-5	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 125 01 und 281 01.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 01, 514 05, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 527 01, 547 02 und 812 15.</i>	—	208	148	+60	283
514 05-7	061	Verbrauchsmittel, Lebensmittel und dergleichen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 125 01 und 281 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	360	330	+30	257
517 01-3	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 125 01 und 281 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	1.041	676	+365	726
518 01-0	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 125 01 und 281 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	10	20	-10	27
518 02-8	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i>	—	55	55	—	24

ERLÄUTERUNGEN

Zu Kapitel 0404

Durch Neuorganisation der Aus- und Fortbildung in der Steuerverwaltung ist die Steuerakademie Niedersachsen zum 1. August 2006 neu gegründet. Sie hat ihren Sitz in Bad Eilsen und ist untergliedert in folgende Fachbereiche:

- Fachbereich 1
 Fachstudien der Nachwuchskräfte für das 1. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2
- Fachbereich 2
 Fachtheoretische Ausbildung der Nachwuchskräfte für das 2. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 1
- Fachbereich 3
 Fortbildung

Standorte für den Lehrbetrieb sind Rinteln und Bad Eilsen.

Die Steuerakademie hat die Aufgabe, Beamtinnen und Beamte für die Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt und die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt des Steuerverwaltungsdienstes auszubilden. Die Fachstudien und die fachtheoretische Ausbildung erfolgen nach den bundesrechtlichen Maßgaben des Steuerbeamten-Ausbildungsgesetzes (StBAG) und der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Steuerbeamten (StBAPO).

Die Steuerakademie koordiniert die Durchführung der berufspraktischen Studienzeiten und Ausbildung in Abstimmung mit dem Landesamt für Steuern Niedersachsen. Ihr obliegt darüber hinaus die Aufgabe der Fortbildung aller Beschäftigten der Steuerverwaltung (Organisation und Durchführung).

Das Kapitel ist mit dem Haushaltsplan 2007 aus der Aufteilung der bisherigen Kapitel 03 04 (Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege) und 04 06 (Steuerverwaltung) hervorgegangen.

Zu 125 01

Einnahmen der Steuerakademie – Fachbereich in Bad Eilsen - aus der entgeltlichen Bereitstellung von Unterkünften und Verpflegung für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und für Aufstiegsbeamte während der Einführungszeit sowie für sonstige Personen.

Zu 281 01

Es handelt sich im Wesentlichen um Kostenerstattungen für in Niedersachsen - im Rahmen einer Kooperation mit dem Bund - ausgebildete Nachwuchskräfte, die für die spätere Verwendung in der Bundesbetriebsprüfung vorgesehen sind.

Zu 511 01

Der Grundsatz der weitgehenden Übertragung der Eigenverantwortung in der Bewirtschaftung von Sachausgaben bei den Finanzämtern gilt entsprechend für die Steuerakademie als Bestandteil der Steuerverwaltung.

Zu 514 05

Am Standort Bad Eilsen der Steuerakademie werden Verpflegungskosten mit 6,25 EUR je Verpflegungsteilnehmer pro Tag veranschlagt.

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0404 Steuerakademie Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
1	2	3	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
noch 518 02-8		<i>Höhe der Mehr-Einnahmen bei 125 01 und 281 01. Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>					
519 01-6	061	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Übertragbar. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 125 01 und 281 01. Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	85	50	+35	104
527 01-9	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Übertragbar. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 125 01 und 281 01. Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	7	7	—	—
546 09-9	061	Umsatzsteuer	—	—	—	—	—
547 02-8	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaus- gaben <i>Übertragbar. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 125 01 und 281 01. Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	94	94	—	141
698 01-8	061	Schadensersatzleistungen und Unfallent- schädigungen	—	1	1	—	—
812 15-5	061	Erwerb von Geräten und sonstigen bewegli- chen Sachen <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 125 01 und 281 01. Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	100	100	—	81
981 04-6	891	Abführung an 13 21 - 381 04	—	783	783	—	782
Titelgruppe(n)							
TGr. 61		Aus- und Fortbildung	(—)	(6.346)	(5.169)	(+1.177)	(4.206)
427 61-8	061	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	790	613	+177	749
453 61-9	061	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Aus- und Fortbildungslehr- gängen	—	932	932	—	876
525 61-0	061	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	4.624	3.624	+1.000	2.580

ERLÄUTERUNGEN

Zu 981 04

Abführung der für dieses Kapitel ermittelten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13 – Kapitel 13 21 Titel 381 04.

Zu Titelgruppe 61

Seit 2009 werden Ausgaben für Aus- und Fortbildung in der Steuerverwaltung nur noch im Kapitel 04 04 veranschlagt. Darin enthalten sind auch die Maßnahmen, die mit den politischen Prioritäten (bedarfsgerechte Personalausstattung durch erhöhte Einstellungszahlen sowie Fortbildungsmaßnahmen zur personellen Verstärkung der steuerlichen Außendienste) in Zusammenhang stehen.

Zu 427 61

Die Höhe der Lehr- und Prüfungsvergütungen bemisst sich nach den gemeinsam vom MF u. d. übr. Min. erlassenen Rahmenrichtlinien über die Vergütung von nebenamtlichen Lehr- und Prüfungstätigkeiten im Bereich der nds. Landesverwaltung vom 24.01.2020 (Nds. MBl. Nr.4/2020 S. 178) in der jeweils geltenden Fassung.

Zu 453 61

Umzugskostenvergütungen und Trennungsgeld für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und für Aufstiegsbeamte während der Einführungszeit.

Zu 525 61

Im Ansatz sind 500.000 EUR zur Nachholung von in Folge der Corona-Pandemie entfallenen Schulungsmaßnahmen enthalten.

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0404 Steuerakademie Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023 1000 EUR	Ansatz 2024 1000 EUR	Ansatz 2023 1000 EUR	+ = mehr - = weniger 1000 EUR	Ist 2022 1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		Abschluss Kapitel 0404					
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen		515	485	+30	
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen		220	120	+100	
		Summe der Einnahmen		735	605	+130	
		4 Personalausgaben	—	7.840	7.408	+432	
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst	—	6.484	5.004	+1.480	
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	1	1	—	
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	100	100	—	
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	783	783	—	
		Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben	—	15.208	13.296	+1.912	
		Zuschuss		14.473	12.691	+1.782	

ERLÄUTERUNGEN

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
1	2	3	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
E I N N A H M E N							
111 01-4	061	Gebühren, sonstige Entgelte		2.500	2.500	—	3.204
112 01-0	061	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschl. Gerichts- und Verwaltungskosten)		7.709	7.709	—	8.715
119 01-5	061	Sonstige Verwaltungseinnahmen		1.205	1.205	—	2.829
119 05-8	061	Stundungszinsen, Verzugszinsen, Säumnis- zuschläge und Verspätungszuschläge		73.000	59.000	+14.000	76.290
119 41-4	061	Rückzahlung von Überzahlungen		5	5	—	0
119 46-5	061	Ersatzleistungen		25	25	—	16
124 01-9	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung		105	105	—	43
132 01-1	061	Einnahmen aus der Veräußerung beweglicher Sachen		10	10	—	2
232 96-2	061	Erstattungen für externes Personal in KONSENS und anderen föderalen IT- Vorhaben <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe 96/97.</i>		4.600	2.176	+2.424	1.276
232 99-7	061	Erstattungen für Landespersonal und Sachkosten in KONSENS und anderen IT- Projekten <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe 98/99.</i>		9.581	—	+9.581	—
236 01-1	061	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit		10	10	—	5
261 01-6	061	Erstattung der Kosten für die Verwaltung der Kirchensteuer		42.500	42.500	—	47.009
261 02-4	061	Erstattung der Kosten für die Verwaltung der Landwirtschaftskammerbeiträge		1.021	1.021	—	1.085
261 03-2	061	Erstattung sonstiger Verwaltungskosten		30	30	—	28
Titelgruppe(n)							
TGr. 75		Einnahmen der Finanzämter (eigenverant- wortliche Bewirtschaftung) <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe 75.</i>		(2.329)	(2.329)	(—)	(2.604)
119 75-9	061	Sonstige Verwaltungseinnahmen, Ersatzlei- stungen, Einnahmen aus Inanspruchnahmen der Verwaltung		2.179	2.179	—	2.602
132 75-5	061	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen		—	—	—	2
162 75-1	061	Zinsen aus Bankkonten der Finanzämter		150	150	—	—
		Summe für inzwischen weggefallene Titel			11.902	-11.902	
A U S G A B E N							
422 01-0	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtin- nen, Beamten, Richterinnen und Richter	—	563.566	561.576	+1.990	444.646
422 04-4	061	Anwärterbezüge	—	19.241	17.499	+1.742	16.824
422 17-6	061	Bezüge und Nebenleistungen für zugewie- sene Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—	—

ERLÄUTERUNGEN

Zu Kapitel 0406

Es sind vorhanden: Das Landesamt für Steuern Niedersachsen mit den Abteilungen für Zentrale Aufgaben sowie Informations- und Kommunikationstechnologie in Hannover sowie die Abteilung Steuer in Oldenburg. Darüber hinaus 49 Veranlagungsfinanzämter, 6 Finanzämter für Großbetriebsprüfung sowie 4 Finanzämter für Fahndung und Strafsachen.

Zu 119 01

Es handelt sich im Wesentlichen um Steuererstattungen, die den Empfängern wegen unbekanntem Aufenthalts nicht zugestellt werden können.

Zu 119 46

Schadenersatzleistungen, insbesondere von Versicherungsunternehmen.

Zu 232 96

Erstattung der Personal- und Sachkosten für externes Personal, welches im Vorhaben KONSENS und anderen föderalen IT-Vorhaben eingesetzt wird.

Zu 232 99

Erstattung der Personal- und Sachkosten für Landespersonal, welches im Vorhaben KONSENS und anderen föderalen IT-Vorhaben eingesetzt wird, sowie für die Sachkosten des Betriebs der Zentralen Produktionsstätten (ZPS) für KONSENS. Die Erstattungen für die ZPS sind im Ansatz mit 520.000 EUR enthalten.

Zu 261 01

Veranschlagt sind 4,0 v. H. des Aufkommens an Kirchensteuer.

Zu 261 02

Veranschlagt sind gemäß § 29 Abs. 1 des Gesetzes über die Landwirtschaftskammern (LwKG) 4,0 v. H. des Aufkommens an Landwirtschaftskammerbeiträgen.

Zu 261 03

Veranschlagt werden die Verwaltungskostenerstattung für die Mitteilung der Gewerbesteuermessbeträge an die Industrie- und Handelskammer sowie für den Datenabgleich mit Verbänden.

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs-	Ansatz	Ansatz	+ = mehr	Ist
			ermächtigung	2024	2023	= weniger	2022
			2024	2024	2023		
			2023				
			1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
422 19-2	061	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—	—
427 01-1	061	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	50	50	—	11
427 39-9	061	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	754	1.030	-276	754
428 01-8	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—	87.722
429 01-4	061	Sonstige Personalausgaben	—	5	5	—	—
453 01-2	061	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	—	320	320	—	290
459 04-5	061	Vergütungen für Beamte im Vollstreckungs-	—	100	100	—	30
		dienst					
511 01-2	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 01, 514 01, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 519 03, 526 01, 526 02, 526 03, 527 01, 527 02, 527 04, 531 03, 546 01, 546 03, 547 02, 811 01, 812 15 und 812 16.</i>	—	1.808	1.458	+350	1.537
514 01-1	061	Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl. <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—	—
517 01-0	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	348	348	—	208
518 01-7	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	114	114	—	112
518 02-5	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	724	474	+250	609
519 01-3	061	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	40	40	—	93
519 03-0	061	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	4	4	—	—
526 01-0	061	Ausgaben für Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	15	15	—	17
526 02-8	061	Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	60	60	—	48
526 03-6	061	Entschädigungen für die ehrenamtlichen Mitglieder des Gutachterausschusses und der Schätzungsausschüsse (nicht öffentlicher Dienst) <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—	—
527 01-6	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	380	380	—	192
527 02-4	061	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	35	35	—	40

ERLÄUTERUNGEN

Zu 518 01

Für die Miete von Finanzamtsdienstgebäuden sind Verpflichtungsermächtigungen ausgebracht:

Landesamt für Steuern Niedersachsen – Abteilung St 2.227

Belastung durch VE - in 1000 EUR -

der Haushalts- jahre	durch die bis 2022 in Anspruch genommenen VE	durch die 2023 ausgebrachte VE	durch die 2024 ausgebrachte VE	Gesamt- belastung
2024	114	—	—	114
2025	114	—	—	114
2026	114	—	—	114
2027	114	—	—	114
2028 ff.	1.496	—	—	1.496
Summe	1.952	—	—	1.952

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
			1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
527 04-0	061	Reisekostenpauschbeträge, Bewegungsgelder <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	10	10	—	6
529 01-9	061	Verfüungsmittel	—	—	—	—	0
531 03-0	061	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	282	282	—	270
546 01-0	061	Sonstige Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—	—
546 03-7	061	Umzug und Verlegung von Dienststellen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	10	10	—	—
546 09-6	061	Umsatzsteuer	—	—	—	—	—
547 02-5	061	Sonstige Dienstleistungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	60	60	—	17
632 01-4	061	Erstattung von Verwaltungsausgaben an andere Bundesländer	—	1.388	1.388	—	1.401
632 02-2	061	Sonstige Erstattungen an andere Bundeslän- der	—	10	50	-40	—
632 03-0	061	Erstattungen an Justizbehörden	—	5	5	—	—
634 01-7	861	Sonstige Zuweisungen an das Sondervermö- gen LFN	—	255	—	+255	—
681 01-5	061	Gewährung von Stipendien	—	14	—	+14	—
698 01-5	061	Schadensersatzleistungen und Unfallent- schädigungen	—	48	48	—	24
698 02-3	061	Zinsen bei Insolvenzanfechtung	—	50	300	-250	15
811 01-6	061	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—	—
812 15-2	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	25	25	—	16
812 16-0	061	Erwerb von Maschinen und Einrichtungen zur Rationalisierung und Vereinfachung des Geschäftsbetriebes bei den Finanzämtern <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	30	30	—	—
981 04-3	891	Abführung an 13 21-381 04	—	20.099	20.099	—	19.896
Titelgruppe(n)							
TGr. 75		Ausgaben der Finanzämter (eigenverant- wortliche Bewirtschaftung) <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit- ten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei Einnahmetitelgruppe 75.</i> <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist der 1. Absatz der Erläuterung verbindlich.</i>	(—)	(36.978)	(34.488)	(+2.490)	(37.514)
427 75-5	061	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	700	700	—	69
429 75-8	061	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	100	100	—	57
511 75-6	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsge- genstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	14.545	13.045	+1.500	16.828

ERLÄUTERUNGEN

Zu 531 03

Die Mittel sind für Veranstaltungen vorgesehen, die das Ziel haben, die Bevölkerung über Aufgaben und Arbeitsweise der nieders. Steuer-
verwaltung zu unterrichten (z. B. Tag der Niedersachsen, Informationsveranstaltungen für die steuerberatenden Berufe sowie für die Nach-
wuchswerbung/-gewinnung – u. a. 80.000 EUR für die digitale Nachwuchsgewinnung -).

Zu 634 01

Zuführung eingesparter Mieten zur Refinanzierung des Erwerbs eines Dienstgebäudes für das Finanzamt Nordenham
(Zeitraum 2023 – 2034).

Belastung

der Haushalts- jahre	durch Kauf eines Dienst- gebäudes in 2021 und früher in 1000 EUR	in 2022 in 1000 EUR	in 2023 in 1000 EUR	in 2024 in 1000 EUR	Gesamtbe- lastung in 1000 EUR
2024			255		255
2025			255		255
2026			255		255
2027			255		255
2028 – 2034			1.685		1.685
Summe			2.705		2.705

Zu 681 01

Mittel zur Vergabe von Stipendien zur Anwerbung von Nachwuchskräften für den Bereich der Informatik zur nachhaltigen Nachwuchsge-
winnung und Bindung von IT-Fachpersonal.

Zu 981 04

Abführung der für dieses Kapitel ermittelten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13 – Kapitel 13 21 Titel
381 04.

Zu Titelgruppe 75

Für nicht verausgabte Haushaltsmittel dürfen Ausgabereste bis zur Höhe von 80 v.H. gebildet, übertragen und in Anspruch genommen
werden. Die gemäß § 45 LHO erforderliche Einwilligung des Finanzministeriums gilt insoweit als erteilt.

Die Bewirtschaftung der Mittel in der Titelgruppe 75 erfolgt im Wege einer Teil-Sachkostenbudgetierung, wodurch eine effiziente Verwendung
der Haushaltsmittel insbesondere durch Flexibilität bei der Bewirtschaftung und der Übertragung von Eigenverantwortung für ein Haus-
haltsbudget erzielt werden soll.

Die Sachmittelansätze für die derzeit 59 Dienststellen werden in der Titelgruppe 75 zusammengefasst veranschlagt. Durch die weitgehende
Übertragung der Eigenverantwortung in der Bewirtschaftung von Sachausgaben auf die Finanzämter sollen diese in die Lage versetzt werden,
ihre Aufgaben noch effektiver zu erledigen.

Zu 511 75

	2024 1000 EUR	
Postgebühren		9.000
Allgemeiner Geschäftsbedarf		3.000
Schutzkleidung, Sonstige Ausgaben		350
davon entfallen 300.000 Euro auf Schutzwesten im Außendienst		
Sonstiges		2.195
Zusammen		14.545

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs-	Ansatz	Ansatz	+ = mehr	Ist
			ermächtigung	2024	2023	- = weniger	2022
1	2	3	2024	2024	2023		2022
			1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
514 75-5	061	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	—	29	29	—	21
517 75-4	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	—	7.297	7.297	—	8.021
518 75-0	061	Mieten und Pachten	—	2.975	2.975	—	3.047
519 75-7	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	—	1.152	562	+590	1.042
526 75-3	061	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	—	1.309	1.309	—	1.077
527 75-0	061	Reisekostenvergütungen, Reisekostenpauschbeträge, Bewegungsgelder	—	6.756	6.756	—	4.240
546 75-4	061	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	100	100	—	3
547 75-0	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	1.615	1.215	+400	2.482
812 75-6	061	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Ergänzung landeseigener Fernmeldeanlagen	—	400	400	—	627
TGr. 77		Struktur der Finanzämter in Niedersachsen - Projekt FA-Fusionen <i>Übertragbar.</i>	(—)	(200)	(200)	(—)	(243)
511 77-2	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	100	100	—	22
525 77-3	061	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—	—
527 77-6	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	—	—	—	—	5
546 77-0	061	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—	—
547 77-7	061	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	—	100	100	—	47
812 77-2	061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—	169
TGr. 94/95		Projekt Digitalisierung in der Steuerverwaltung; Umstieg von Linux auf Windows <i>Übertragbar.</i>	(—)	(24.153)	(—)	(+24.153)	(3.843)
525 94-3	061	Ausgaben für Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—	—
538 94-8	061	Ausgaben für Datenverarbeitung	—	—	—	—	3.843
538 95-6	061	Ausgaben für Datenverarbeitung (Sonstige)	—	24.153	—	+24.153	—
547 95-5	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—	—
TGr. 96/97		Weiterer Ausbau der IuK-Technik in der nds. Steuerverwaltung (KONSENS) <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 232 96.</i>	(—)	(31.880)	(18.444)	(+13.436)	(16.417)
518 96-3	061	Ausgaben für die Anmietung von Software	—	—	—	—	—

ERLÄUTERUNGEN

Zu 514 75

Bestand an Dienstkraftfahrzeugen (der Finanzämter)

	Ist 1.1.2023	Soll 2023	Für 2024 erforderlich
Pkw	4	4	4

Zu 517 75

	2024 1000 EUR
Reinigungskosten	2.233
Energiekosten (Heizung, Strom)	3.000
Sonstiges	2.064
Zusammen	7.297

Zu 518 75

Belastung durch VE - in 1000 EUR -

der Haushalts- jahre	durch die bis 2022 in Anspruch genommenen VE	durch die 2023 ausgebrachte VE	durch die 2024 ausgebrachte VE	Gesamt- belastung
2024	228	—	—	228
2025	228	—	—	228
2026	228	—	—	228
2027	228	—	—	228
2028 ff.	11.115	—	—	11.115
Summe	12.027	—	—	12.027

Zu 519 75

Von den veranschlagten Mitteln sind 590.000 EUR für kleinere Energiesparmaßnahmen (Energiesparlampen, Bewegungsmelder etc.) in den Finanzämtern vorgesehen.

Zu 527 75

	2024 1000 EUR
Tagegeld, Fahrkosten (Bedienstete im Außendienst) einschl. Wegstreckenentschädigung für private Kfz.	5.500
Tagegeld, Fahrkosten (Bedienstete im Innendienst)	363
Reisekosten in Personalvertretungsangelegenheiten	29
Reisekostenpauschbeträge, Bewegungsgelder	765
Sonstige Kosten	99
Zusammen	6.756

Zu 547 75

	2024 1000 EUR
Bankgebühren; Rückscheckkosten	440
Kosten der Entsorgung	160
Zeugenentschädigung, Auslagenersatz, Gebühren für Auskunftersuchen	256
Fremdleistungen allgemein	233
Gesundheitsmanagement und Betriebsärzte	400
Kosten in Vollstreckungsverfahren	56
Eigenschäden, Sonstige Kosten	70
Zusammen	1.615

Zu Titelgruppe 77

Die von der Niedersächsischen Landesregierung beschlossenen Fusionen von 16 Finanzämtern sind 2023 abgeschlossen worden. Der Haushaltsansatz 2024 sichert etwaige nachlaufende Ausgaben ab.

Zu Titelgruppe 94/95

In dieser Titelgruppe werden grundsätzlich die IuK-Kosten veranschlagt, die durch eine im Wege der fortschreitenden Digitalisierung erforderliche technische Vereinheitlichung der Steuerverwaltung und eine entsprechende Vergabe von Aufträgen verursacht werden. Die technische Vereinheitlichung dient dazu, die bisherige technische Sonderstellung des Landes (Linux-Betriebssystemumgebung für die Steuerfachverfahren des Vorhabens KONSENS, (einem Gemeinschaftsprojekt auf der Basis eines Verwaltungsabkommens der Länder und des Bundes)), zu beseitigen und so die arbeitsteilige Neukonzeption und Neuentwicklung der Automationsunterstützung in der Steuerverwaltung durch den Umstieg auf eine Windows-Umgebung zu verbessern. Darüber hinaus werden dadurch die Betreuung und der Betrieb dieser IT-Verfahren im Rahmen von bestehenden Kooperationen mit anderen Ländern homogener gestaltet und besser sichergestellt. Die Definitions- und Planungsphase des Projekts ist abgeschlossen und der Rollout in den Finanzämtern steht bevor.

ERLÄUTERUNGEN

Zu 538 95

Veranschlagt wird der Mittelbedarf für die erste Phase des Rollouts an die Finanzämter.

Zu Titelgruppe 96/97

In dieser Titelgruppe werden grundsätzlich die IuK-Kosten veranschlagt, die durch das Bund/Länder-Vorhaben KONSENS einschließlich der Vergabe von Aufträgen verursacht werden.

KONSENS ist ein Gemeinschaftsprojekt auf der Basis eines Verwaltungsabkommens der Länder und des Bundes mit dem Ziel, arbeitsteilig eine Neukonzeption und Neuentwicklung der Automationsunterstützung in der Steuerverwaltung durchzuführen.

Die Automationsunterstützung umfasst die den Steuerverwaltungen der Länder gesetzlich zugewiesenen Aufgaben, insbesondere alle Vorgänge des Besteuerungsverfahrens einschließlich der steuerlichen Nebenleistungen und des Strafsachen- und Bußgeldverfahrens in den Finanzämtern, Landesämtern für Steuern bzw. Oberfinanzdirektionen und Obersten Finanzbehörden (ohne Haushalts- und Personalwesen).

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
1	2	3	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
525 97-8	061	Ausgaben für Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	551	551	—	235
538 96-4	061	Personal- und Sachkosten für externes Personal	—	4.600	—	+4.600	—
538 97-2	061	Ausgaben für die Datenverarbeitung - KONSENS-Budget	—	26.729	17.893	+8.836	16.182
812 97-7	061	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik	—	—	—	—	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechniken <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei 232 99.</i>	(—)	(54.735)	(59.969)	(-5.234)	(62.048)
511 98-5	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände - IT.N	—	1.030	—	+1.030	—
511 99-3	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	381	1.411	-1.030	1.783
518 98-0	061	Mieten und Pachten für Hard- und Software an IT.N	—	3.596	4.530	-934	3.228
518 99-8	061	Ausgaben für die Anmietung von Hardware	—	934	—	+934	2.292
525 98-6	061	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch IT.N	—	—	—	—	—
525 99-4	061	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch andere Dienstleister	—	170	170	—	112
538 98-0	061	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an IT.N)	—	1.962	4.313	-2.351	1.448
538 99-9	061	Ausgaben für Datenverarbeitung durch externe Dienstleister	—	40.162	41.795	-1.633	42.765
547 99-8	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	250	-250	260
812 98-5	061	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik - IT.N	—	6.500	—	+6.500	—
812 99-3	061	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik	—	—	7.500	-7.500	10.160
		Summe für inzwischen weggefallene Titel	—		255	-255	

ERLÄUTERUNGEN

Zu 538 96

Personal- und Sachkosten für in KONSENS tätiges externes Personal.

Zu Titelgruppe 98/99

In dieser Titelgruppe werden die Ausgaben für den laufenden Betrieb der IT der niedersächsischen Steuerverwaltung zusammengefasst. Im Ansatz sind auch Haushaltsmittel für den Einsatz von KI und den weiteren Ausbau des mobilen Arbeitens und der Digitalisierung in der Ausbildung enthalten.

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023 1000 EUR	Ansatz 2024 1000 EUR	Ansatz 2023 1000 EUR	+ = mehr - = weniger 1000 EUR	Ist 2022 1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		Abschluss Kapitel 0406					
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen		86.888	72.888	+14.000	
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen		57.742	57.639	+103	
		Summe der Einnahmen		144.630	130.527	+14.103	
		4 Personalausgaben	—	584.836	581.380	+3.456	
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst	—	144.136	107.691	+36.445	
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	1.770	1.791	-21	
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	6.955	7.955	-1.000	
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	20.099	20.354	-255	
		Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben	—	757.796	719.171	+38.625	
		Zuschuss		613.166	588.644	+24.522	

ERLÄUTERUNGEN

Allgemeine Vorbemerkungen zu Kapitel 0410

Für das budgetierte Kapitel 04 10 gelten folgende haushaltsrechtliche Vermerke:

1. 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 525 10, 526 10, 527 10, 538 10, 547 10 und 547 11 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. 811 10 und 812 10 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. 519 10, 631 11, 811 10 und 812 10 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 525 10, 526 10, 527 10, 538 10, 547 10 und 547 11.
4. 811 10 und 812 10 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 519 10.
5. Mehreinnahmen bei 119 10, 124 10, 132 10, 231 11 und 232 10 erhöhen die Ausgabe bei 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 519 10, 525 10, 526 10, 527 10, 538 10, 547 10, 547 11, 631 11, 811 10 und 812 10.
6. Mindereinnahmen bei 119 10, 124 10, 132 10, 231 11 und 232 10 vermindern die Ausgabe bei 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 519 10, 525 10, 526 10, 527 10, 538 10, 547 10, 547 11 und 631 11.
7. Soweit die zusätzlichen Ausgabeermächtigungen zur Leistung von Personalausgaben in Anspruch genommen werden, darf in entsprechendem Umfang vom Beschäftigungsvolumen abgewichen werden. Verpflichtungen, die zu Ausgaben in künftigen Jahren führen können, dürfen nur eingegangen werden, soweit auch in diesen Jahren Mehreinnahmen zu deren Finanzierung sichergestellt sind. Soweit eine Einsparung bei den Personalausgaben umgesetzt wird, dürfen Stellen sowie das Beschäftigungsvolumen in entsprechender Höhe nicht in Anspruch genommen werden, das Finanzministerium darf im Fall eines unvorhergesehenen und unabweisbaren Bedürfnisses auf Antrag Ausnahmen zulassen.
8. Unter der Voraussetzung, dass das Finanzministerium (Ressort) - hinsichtlich Art, Menge sowie Kosten/Erlöse im Einvernehmen mit dem MF - die Erfüllung des Leistungsplans festgestellt hat, dürfen Ausgabereste in Höhe von zwei Dritteln, bei Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen in voller Höhe der nicht in Anspruch genommenen Ausgabeermächtigungen nach Abzug gegebenenfalls noch offener Budgetüberschreitungen aus Vorjahren gebildet werden.

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0410 Staatliches Baumanagement Niedersachsen - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
			1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
E I N N A H M E N							
119 10-5	016	Sonstige Verwaltungseinnahmen		100	100	—	98
124 10-9	016	Einnahmen aus Mieten und Pachten		5	5	—	0
132 10-1	016	Erlöse aus Veräußerung von beweglichen Sachen		14	14	—	10
231 11-8	016	Zuführung von Baunebenkosten durch den Bund und Dritte des Bundes		148.132	140.000	+8.132	174.631
232 10-6	016	Sonstige Zuweisungen von Ländern Zuführung von Baunebenkosten für Landesbauten und Dritte des Landes		51.333	48.000	+3.333	61.237
A U S G A B E N							
422 10-0	016	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	—	101.824	100.752	+1.072	12.380
427 10-1	016	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	27	27	—	36
428 10-8	016	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—	93.071
429 10-4	016	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	686	477	+209	560
459 10-0	016	Sonstige personalbezogene Ausgaben	—	98	98	—	39
511 10-2	016	Geschäftsbedarf und Kommunikation, sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	2.900	2.518	+382	2.344
514 10-1	016	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	—	300	398	-98	252
517 10-0	016	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	—	1.600	1.190	+410	1.342
518 10-7	016	Mieten und Pachten	—	1.324	1.073	+251	1.072
519 10-3	016	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	—	50	20	+30	90
525 10-3	016	Aus- und Fortbildung	—	997	897	+100	820
526 10-0	016	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	—	350	350	—	313
527 10-6	016	Dienstreisen	—	758	758	—	444
538 10-8	016	Ausgaben für Datenverarbeitung - Sonderfachleute - Erwerb von Lizenzen, Programmen, Softwarewartungsverträge -	—	11.441	15.933	-4.492	11.459
546 09-7	016	Umsatzsteuer	—	—	—	—	—
547 10-7	016	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für Honorare freiberuflich Tätiger - Landesmaßnahmen	—	35.884	29.482	+6.402	47.987
547 11-5	016	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für Honorare freiberuflich Tätiger - Bundesmaßnahmen	—	84.056	74.625	+9.431	74.461
631 11-6	016	Rückzahlung nicht verbrauchter Baunebenkosten an den Bund und Dritte des Bundes	—	—	—	—	31.894

ERLÄUTERUNGEN

Zu Kapitel 0410

Erläuterungen (Allgemeiner Erläuterungsteil)

Rechts- und Organisationsgrundlagen

Das Staatliche Baumanagement Niedersachsen (SBN) ist zuständig für die Hochbauaufgaben von Land und Bund. Die Bauausgaben sind in den Haushaltsplänen von Land und Bund bzw. in den Wirtschaftsplänen von Betrieben, Stiftungen oder ähnlichen Einrichtungen veranschlagt. Die Übertragung der Bauaufgaben des Bundes beruht auf dem Gesetz über die Finanzverwaltung (FVG) i. d. F. des Finanzanpassungsgesetzes (FAnpG) vom 30. August 1971 (BGBl S. 1426) zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 22. September 2005 (BGBl. I S. 2809) in Verbindung mit der Vereinbarung über die Erledigung von Bauangelegenheiten des Bundes (BB-V) vom 03.08.2017 in der Fassung vom 12./26.09.2018. Soweit darüber hinaus Baumaßnahmen Dritter aufgrund von Verpflichtungen des Bundes bzw. Landes wahrzunehmen sind, werden die dabei entstehenden Kosten dem Land erstattet.

Verwaltungsaufbau und Budgetplan

Das SBN umfasst das Niedersächsische Landesamt für Bau und Liegenschaften (ohne LFN) sowie 7 Bauämter. Dies sind die Dienststellen Braunschweig, Elbe-Weser, Hannover, Lüneburger Heide, Region Nord-West, Südniedersachsen und Weser-Leine.

Zielsetzung

Ziel ist der Ausbau der Dienstleistungsfunktionen für die kompetente baufachliche Betreuung bebauter und zu bebauender staatlicher Liegenschaften mit dem Anspruch der Vorbildfunktion des öffentlichen Bauherrn in baukultureller, ökonomischer und ökologischer Hinsicht. Bei der Bewirtschaftung von Gebäuden und Liegenschaften sollen durch die gebündelte Ausschreibung von Gebäudedienstleistungen Kosteneinsparungen realisiert werden. Das Bauvolumen ist abhängig von der Höhe der in den Haushaltsplänen von Bund und Land bereitgestellten Haushaltsmittel, die aus organisatorischen und finanzpolitischen Gründen erheblichen Schwankungen unterliegen können.

Erläuterungen zum Produkthaushalt nach § 17a LHO

Budgetierungsmodell

Die Budgetierung umfasst die Personal- und Sachkosten des SBN und erfolgt auf Grundlage der seit 1998 eingeführten Kosten-/Leistungsrechnung, der Personalbedarfsplanung sowie des operativen Controlling. Für das SBN wurden die nachstehenden Produktbereiche gebildet. Auf diese Produktbereiche werden die Leistungen der Beschäftigten verrechnet. Die Stückdefinition zu den Produkten ist wie folgt:

1. Bauunterhaltung:	1 Stück (10.000 EUR)
2. Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen:	1 Stück (10.000 EUR)
3. Große Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen:	1 Stück (10.000 EUR)
4. Produkte im Zusammenhang mit § 44LHO/BHO und KHG:	Zuwendungsprüfungen in Fällen
5. Sonderaufgaben:	keine Stückzahl, Darstellung in tausend Stunden
6. Liegenschaftsbezogene Produkte außerhalb von Baumaßnahmen:	Neubauwerteinheiten (Neubauwert/10.000 EUR)

Leistungsergebnis 2022 und weitere Entwicklung

Die Stückkosten in der Produktgruppe 1 (Bauunterhaltung) sind gestiegen. Gleichzeitig stieg die Leistungsmenge gegenüber der Planung, was insbesondere auf die neu gewonnenen Kapazitäten und der weiterhin stetig steigenden Beauftragung durch den Bund zurück zu führen ist. Der Produktbereich ist als erfüllt anzusehen. In der Entwicklung zeigt sich bei der Leistungsmenge und dem Preisniveau über die Folgejahre eine anhaltend hohe Schwankung und eine hierdurch bedingte schwierige Entwicklungsprognose. Das strategische Ziel einer angemessenen Eigenerledigung wird weiterhin verfolgt, kann jedoch in Hinblick auf das stetig steigende Aufgabenvolumina im Bundes- und Landesbau und der derzeitigen Möglichkeiten angemessener Anwerbung weiterer Kapazitäten nicht erfüllt werden.

Die Leistungsmenge der Produktgruppe 2 (Kleine NUE) liegt geringfügig niedriger als geplant bei gleichzeitiger Steigerung der Stückkosten gegenüber den Vorjahren. Trotz nicht planbarer Ereignisse (Pandemie, Ukraine-Krieg) im Betrachtungszeitraum, die erhebliche Auswirkungen auf den Bausektor hatten, ist der Produktbereich als erfüllt anzusehen.

Die Gesamtzielkosten der Produktgruppe 3 (Große NUE) sind nahezu unverändert geblieben. Gleichzeitig sind die Stückkosten gesunken und die Leistungsmenge gestiegen. Der Produktbereich ist als erfüllt anzusehen. Aufgrund der Vielzahl in die Umsetzung gebrachten Großen NUE im Landesbereich und die stetig steigenden Aufgaben im Bundesbereich wird für die zukünftige Entwicklung weiterhin erwartet, dass die Leistungsmenge auf hohem Niveau verbleibt.

Im Bereich der Produktgruppe 4 (Produkte im Zusammenhang mit § 44 LHO/BHO) hat sich die erfolgte Umstrukturierung in einer erheblichen Reduzierung der Leistungsmenge und der damit einhergehenden Erhöhung der Stückkosten niedergeschlagen. Da die Beauftragung durch den Nutzer bzw. Maßnahmenträger bei Bedarf erfolgt, sind die Fallzahlen hier schwer zu prognostizieren. Alle beauftragten Fälle wurden durch das SBN bearbeitet, insoweit ist der Produktbereich als erfüllt anzusehen.

Für die Produktgruppe 5 (Sonderaufgaben) ist zu beachten, dass die Leistungsmenge die der vom eigenen Personal durch KLR-Anschreibungen erfassten Stunden entspricht. Durch die Vereinbarung der Kostenerstattung mit den Bund, besteht diese Produktgruppe nahezu aus Leistungen, die vom Bund über IST-Kosten erstattet werden. In diesem Bereich haben die Ausgaben für freiberuflich Tätige (FbT) einen großen Anteil an den Kosten ohne dass hierfür eine Leistungsmenge gegenüber steht. Ein Vergleich der geplanten Leistungen und der geplanten Kosten mit dem IST und die daraus resultierenden abschließenden Beurteilungen dieser Produktgruppe ist deshalb nicht zielführend. Insgesamt ist aufgrund der zusätzlichen Sonderaufgaben (u.a. Digitalisierungsstrategie Bundesbau) von einer vermehrten Beauftragung von FbT durch den Bund auszugehen. Für die zukünftige Ausrichtung sind hier keine Besonderheiten zu beachten.

In der Produktgruppe 6 (Liegenschaftsbezogene Produkte außerhalb von Baumaßnahmen) wird die zu erbringende Leistung als Leistungs-

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0410

menge über die Neubauwerte ausgedrückt. In dieser Produktgruppe werden unter anderem Leistungen vor der Durchführung von Baumaßnahmen von den Nutzern abverlangt (z.B. Machbarkeitsstudien, Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, etc.). In diesem Produktbereich werden auch die Produkte infrastrukturelles Gebäudemanagement, Betriebsüberwachung, Wertermittlung, Gutachten und Stellungnahmen sowie die baufachlichen Beratungen außerhalb von Projekten gefasst. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist folglich nicht gegeben. Die relativ statische Leistungsmenge (NBW) bildet diese Entwicklung allerdings nicht aufwandsgerecht ab.

Es ist davon auszugehen, dass sich für den Landesbau aufgrund neuer Vorgaben zum nachhaltigen und klimagerechten Bauen und der damit einhergehenden vorrangigen Sanierung im Bestand in den Produktgruppen entsprechende Leistungs- und Kostenverschiebungen einstellen werden. Darüber hinaus sind langfristig weitere Leistungs- und Kostenverschiebungen durch die Neustrukturierung der Grundlagen für die Durchführung der Bauaufgaben des Bundes und die damit verbundene Neuordnung der entsprechenden Produkte in den Produktgruppen zu erwarten. Die vorgenannten Neuausrichtungen werden aus organisatorischer, haushälterischer und personeller Sicht, auch in Hinblick auf die weiterhin stetig steigenden Beauftragungen im Bundesbereich, als besondere Herausforderungen angesehen und lassen sich auf ihre möglichen Auswirkungen auf die Stückkosten nur schwer prognostizieren. Ebenso ist derzeit nicht abschätzbar inwiefern das Ergebnis der Organisationsuntersuchung sowie die anstehende Digitalisierung von Verwaltungsprozessen sich auf die Leistungserbringung auswirken werden.

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0410

Finanzierungsbedarf zum Produkthaushalt

Produkte	Leistungs- menge (Soll) 2024	Preise -EUR- (Soll) 2024	Gesamtziel- kosten -EUR- (Soll) 2024	Leistungs- menge (Soll) 2023	Preise -EUR- (Soll) 2023	Leistungs- menge (Ist) 2022	Preise -EUR- (Ist) 2020	Leistungs- menge (Soll) 2022	Preise -EUR- (Soll) 2022
Bauunterhaltung (in Stück)	14.845	3.847,93	57.121.009	16.210	3.578,76	18.222	3.902,99	15.949	3.786,87
Kleine NUE (in Stück)	13.089	4.051,68	53.030.721	12.137	4.046,94	11.407	4.841,33	11.984	4.229,84
Große NUE (in Stück)	33.762	2.799,85	94.529.166	25.608	3.406,48	27.611	3.104,65	25.396	3.521,19
Produkte im Zusammenhang mit § 44LHO/ BHO und KHG (in Fällen)	133	42.005,70	5.586.758	151	37.139,13	110	41.955,45	151	39.219,41
Sonderaufgaben (in Tsd. Stunden)	157	100.129,18	15.720.281	144	96.625,13	133	93.582,55	144	97.783,56
Liegenschaftsbe- zogene Produkte außerhalb von Baumaßnahmen (in NBW- Einheiten)	156.534	128,07	20.047.065	161.082	127,14	156.534	138,94	161.082	132,89
Gesamtsumme			246.035.000						

Leistungsplan

	Gesamtzielkosten		Eigenerlöse		Finanzierungsbeitrag zum Produkthaushalt -EUR- (Soll) 2024
	-EUR- (Soll) 2024		-EUR- (Soll) 2024		
			BUND	LAND	
Bauunterhaltung (in Stück)		57.121.009	28.117.000	14.280.252	14.723.757
Kleine NUE (in Stück)		53.030.721	29.940.360	13.257.680	9.832.681
Große NUE (in Stück)		94.529.166	54.041.735	23.914.069	16.572.362
Produkte im Zusammenhang mit § 44LHO/BHO und KHG (in Fällen)		5.586.758	1.181.160	0	4.405.598
Sonderaufgaben (in Tsd. Stunden)		15.720.281	15.720.281	0	0
Liegenschaftsbezogene Produkte außerhalb von Baumaßnahmen (in NBW-Einheiten)		20.047.065	19.130.463	0	916.602
Produktsumme		246.035.000	199.584.000		46.451.000
Haushaltsausgleich					
Gesamtsumme		246.035.000	199.584.000		46.451.000

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0410

Überleitungsrechnung für 2024		Einnahmen (0-3)						Ausgaben (4-9))				
Bereichshaushalt (Produkte)	Tsd. EUR	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	HH-Abgl.
+ Verwaltungserträge	199.470		5	199.465								0
+ Erträge aus Erstattungen	14		14									0
+/- Bestandsveränderungen												
+ sonstige betriebliche Erträge	100		100									0
= Erträge	199.584											
- Aufwendungen für Dienstbezüge von Beamten und Tarifbeschäftigten	102.635					102.537						98
- Versorgung, Beihilfe, ATZ-Kosten	0											0
- sonstige Personalaufwendungen						98						-98
= Personalaufwendungen	102.635											
- Büro- und Verwaltungsaufwendungen, Aus- und Weiterbildung	1.297						1.297					0
- Aufwendungen Kommunikation und Reisen	758						758					0
- Aufwendungen für Mieten, Material sowie für Betriebs- und Instandhaltung	9.602						5.874			3.728		0
- Aufwendungen für Dienstleistungen Dritter	131.731						131.731					0
- Erstattungen u. sonstige Aufwendungen	12								12			0
- Abschreibungen	0											0
= Sachaufwendungen	143.400											
= Aufwendungen	246.035											
= Ergebnis nach eigenen Erträgen	-46.451											
+ Finanzierungsbeitrag zum Produkthaushalt	46.451											-46.451
= Ergebnis nach Landeszuschuss	0											
+ Erträge aus Beteiligungen, Zinsen und ähnlichen Erträgen												
+ Aufwendungen aus Zinsen und ähnlichen Aufwendungen												
= Finanzergebnis												
+ außerordentliche Erträge												
- außerordentliche Aufwendungen												
+/- Haushaltsausgleich												
= außerordentliches Ergebnis												
= neutrales Ergebnis												
= Gesamtergebnis												
- Investitionen der Hauptgruppe 5												
- Investitionen der Hauptgruppe 8										1.610		-1.610
= Einnahmen und Ausgaben des Budgets												
+/- Einnahmen und Ausgaben außerhalb des Budgets												
= Kapitelsumme	0	119	199.465	102.635	139.660	12	1.610	3.728				

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0410

Erläuterungen zu Titeln, Produkten und Bewirtschaftungsregeln

Zu HGr. 4

Beschäftigungsvolumen (in VZE):

Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2022
1.315,13	1.304,13	1.304,13	1.400,91

Produktbezogene Erläuterungen und Kennzahlen

	2018	2019	2020	2021	2022
Anteil der Produktbereiche an den Gesamtkosten in %					
1. Bauunterhaltung (in Stück)	26,14	26,45	29,23	24,02	24,71
2. Bauverwaltung/Produkte im Zusammenhang mit § 44LHO/BHO und KHG (in Fällen)	1,74	1,99	1,73	2,72	2,36
3. Kleine NUE (in Stück)	26,09	26,04	23,37	20,40	20,96
4. Große NUE (in Stück)	31,91	32,18	32,52	37,07	37,42
5. Sonderaufgaben (in Tsd. Stunden)	5,37	4,98	4,86	6,78	5,84
6. Liegenschaftsbezogene Produkte außerhalb von Baumaßnahmen (in NBW-Einheiten)	8,75	8,36	8,29	9,02	8,71

	2018	2019	2020	2021	2022
Bauausgaben (ohne Baunebenkosten - BNK) in Mio. EUR					
1. Bund	267,40	302,40	327,60	300,70	353,20
2. Land	215,30	197,80	206,40	220,30	219,10
3. Gesamt	482,70	500,20	534,00	521,00	572,40

	2018	2019	2020	2021	2022
Anteil der Verwaltungskosten an Bauausgaben in %					
1. Bauunterhaltung	33,58	30,31	33,61	35,30	39,00
2. Kleine NUE	39,16	38,06	37,64	45,90	48,40
3. Große NUE	38,81	43,74	42,84	45,20	31,00
Anzahl der Vergaben	17.779	17.107	17.103	15.862	15.981

Zu 132 10

Veranschlagt sind die Erlöse aus dem Verkauf auszusondernder Kraftfahrzeuge (s. Tit. 811 10).

Zu 231 11

	2024 1000 EUR
Erstattung von Verwaltungskosten vom Bund für die Erledigung von Bauaufgaben des Bundes und Dritter des Bundes	148.132
Zusammen	148.132

Zu 232 10

	2024 1000 EUR
1. Baunebenkosten für Baumaßnahmen des Landes und Dritter des Landes	44.092
2. Baunebenkosten für Hochschulbau (Epl 06)	7.241
Zusammen	51.333

ERLÄUTERUNGEN

Zu 427 10

	2024 1000 EUR	
1. Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte		18
2. Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung		9
Zusammen		27

a) zu Lehrvergütungen:

Die Höhe der veranschlagten Lehrvergütungen an Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter sowie Tarifbeschäftigte des Landes richtet sich nach den auf Grund des Gem. Runderlasses des MF u. d. übr. Min. vom 24.01.2020 (Nds. MBl. S. 178) in der jeweils geltenden Fassung erlassenen Vorschriften.

b) zu Prüfungsvergütungen:

Die Höhe der Prüfungsvergütung bemisst sich nach den gemeinsam vom MF u. d. übr. Min. erlassenen Richtlinien über die Vergütung von Prüfungstätigkeiten im Bereich der nds. Landesverwaltung vom 24.01.2020 (Nds. MBl. S. 178) in der jeweils geltenden Fassung.

Zu 459 10

Sonstige personalbezogene Ausgaben, insbesondere Trennungsentuschädigungen und Umzugskostenvergütungen.

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0410 Staatliches Baumanagement Niedersachsen - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
1	2	3	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
698 10-5	016	Schadensersatzleistungen und Unfallent- schädigungen	—	12	12	—	8
811 10-6	016	Erwerb von Fahrzeugen	—	88	88	—	64
812 10-2	016	Erwerb von Geräten und sonstigen bewegli- chen Sachen	—	1.522	1.617	-95	862
981 11-7	891	Abführung an 1321 - 381 19 (Behördenhäu- ser)	—	1.286	1.510	-224	1.510
981 13-3	891	Abführung an 1321 - 381 04 (Nutzungsent- gelt)	—	2.442	2.434	+8	2.442
Abschluss Kapitel 0410							
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen		119	119	—	
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüs- sen mit Ausnahme für Investitionen		199.465	188.000	+11.465	
		Summe der Einnahmen		199.584	188.119	+11.465	
		4 Personalausgaben	—	102.635	101.354	+1.281	
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militäri- sche Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst	—	139.660	127.244	+12.416	
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	12	12	—	
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	1.610	1.705	-95	
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	3.728	3.944	-216	
		Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben	—	247.645	234.259	+13.386	
		Zuschuss		48.061	46.140	+1.921	

ERLÄUTERUNGEN

Zu 811 10

	2024 1000 EUR	
Ersatzbeschaffungen 3 Pkw		88
	Zusammen	88

Bestand an Dienstkraftfahrzeugen

	Ist 1.1.2023	Soll 2023	Für 2024 erforderlich
Pkw	89	89	91

Allgemeine Vorbemerkungen zu Kapitel 0420

Für das budgetierte Kapitel 04 20 gelten folgende haushaltsrechtliche Vermerke:

1. 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 526 10, 532 10, 538 10, 547 10, 632 10, 636 10 und 676 10 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. 811 10 und 812 10 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. 519 10, 811 10 und 812 10 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 526 10, 532 10, 538 10, 547 10, 632 10, 636 10 und 676 10.
4. 811 10 und 812 10 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 519 10.
5. Mehreinnahmen bei 111 10, 119 10, 261 10 und 261 11 erhöhen die Ausgabe bei 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 519 10, 526 10, 532 10, 538 10, 547 10, 632 10, 636 10, 676 10, 811 10 und 812 10.
6. Mindereinnahmen bei 111 10, 119 10 und 261 10 vermindern die Ausgabe bei 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 519 10, 526 10, 532 10, 538 10, 547 10, 632 10, 636 10 und 676 10.
7. Soweit die zusätzlichen Ausgabeermächtigungen nach Allg. Vorbemerkungen Nr. 5 sowie die Einnahmen bei Titel 261 10 zur Leistung von Personalausgaben in Anspruch genommen werden, darf in entsprechendem Umfang vom Beschäftigungsvolumen abgewichen werden. Verpflichtungen, die zu Ausgaben in künftigen Jahren führen können, dürfen nur eingegangen werden, soweit auch in diesen Jahren Einnahmen bei Titel 261 10 sowie Mehreinnahmen zu deren Finanzierung sichergestellt sind. Soweit eine Einsparung bei den Personalausgaben umgesetzt wird, dürfen Stellen sowie das Beschäftigungsvolumen in entsprechender Höhe nicht in Anspruch genommen werden, das Finanzministerium darf im Fall eines unvorhergesehenen und unabweisbaren Bedürfnisses auf Antrag Ausnahmen zulassen.
8. Unter der Voraussetzung, dass das Finanzministerium (Ressort) - hinsichtlich Art, Menge sowie Kosten/Erlöse im Einvernehmen mit dem MF - die Erfüllung des Leistungsplans festgestellt hat, dürfen Ausgabereste in Höhe von zwei Dritteln, bei Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen in voller Höhe der nicht in Anspruch genommenen Ausgabeermächtigungen nach Abzug gegebenenfalls noch offener Budgetüberschreitungen aus Vorjahren gebildet werden.

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0420 Landesamt für Bezüge und Versorgung - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
			1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
E I N N A H M E N							
111 10-7	012	Gebühren und sonstige Entgelte		1	1	—	5
119 10-8	012	Sonstige Verwaltungseinnahmen		123	123	—	198
129 10-3	012	Einnahmen außerhalb der laufenden Geschäfte		6	6	—	97
261 10-9	012	Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich		5.000	5.000	—	5.563
261 11-7	012	Einnahmen von Verwaltungskosten von Drittkunden		1.750	1.750	—	3.167
381 10-4	891	Zuführung von 0512-981 12		8	8	—	1
A U S G A B E N							
422 10-2	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtin- nen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	—	42.376	40.688	+1.688	14.753
427 10-4	012	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	3	3	—	2
428 10-0	012	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—	31.817
429 10-7	012	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	814	608	+206	481
459 10-3	012	Sonstige personalbezogene Ausgaben	—	12	12	—	6
511 10-5	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsge- genstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	2.848	2.701	+147	3.617
514 10-4	012	Haltung von Dienstfahrzeugen	—	13	13	—	12
517 10-3	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	—	599	531	+68	473
518 10-0	012	Mieten und Pachten	—	582	582	—	574
519 10-6	012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	—	100	100	—	153
526 10-2	012	Sachverständige: Gerichts- und ähnliche Kosten	—	172	172	—	111
529 10-1	012	Verfügungsmittel	—	—	—	—	0
532 10-2	012	Auslagen in Rechtssachen, Sachverständige	—	25	25	—	3
538 10-0	012	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	—	14.949	13.754	+1.195	12.724
538 11-9	012	Ausgaben für Datenverarbeitung (einmalige Projektkosten eBeihilfe) <i>Übertragbar.</i>	—	1.000	—	+1.000	—
546 09-0	012	Umsatzsteuer	—	—	—	—	—
547 10-0	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaus- gaben	—	270	270	—	256
632 10-7	012	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an andere Länder	—	9	9	—	—

ERLÄUTERUNGEN

Zu Kapitel 0420

Erläuterungen (Allgemeiner Teil)

Rechts- und Organisationsgrundlagen

Beschluss der Landesregierung vom 09.02.2016 „Organisation der niedersächsischen Bezüge- und Versorgungsverwaltung“ (Nds. MinBl. S. 244) über die Errichtung des Niedersächsischen Landesamtes für Bezüge und Versorgung (NLBV) als selbständige Landesoberbehörde mit den vier Standorten Aurich, Braunschweig, Hannover und Lüneburg zum 01.04.2016 sowie das Leitbild und die strategischen Ziele des NLBV.

Verwaltungsaufbau und Budgetplan

Kernfunktion des NLBV ist die Ausführung des finanziellen öffentlichen Dienstrechts (Alimentation und Tarifentgelte) für den Dienstherrn und Arbeitgeber Land Niedersachsen. Die einzelnen Aufgaben des NLBV werden in einem Budgetplan dargestellt und in Produkte gegliedert. Die Bearbeitung der Produkte für die niedersächsische Landesverwaltung und die Drittkunden erfolgt an vier Standorten:

Produkte	Standort	
Tarifentgelt	überwiegend nach dem Regionalprinzip	Aurich, Braunschweig, Hannover und Lüneburg
Besoldung einschließlich Nachversicherungen	an mehreren Standorten	Aurich, Braunschweig und Lüneburg
Beihilfe, Heilfürsorge und Vollstreckung	Produktbezogen am jeweiligen Standort	Aurich
Beamtenversorgung (lfd. Zahlungen/Festsetzungen u. a.), Wiedergutmachung nach dem Bundesentschädigungsgesetz, Schadensersatz, Personalmanagementverfahren (PMV) und Reisekostenabrechnungen		Hannover
Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen		Lüneburg

Zudem ist das NLBV an den Standorten Aurich und Braunschweig mit der Aufgabe einer Behördenhausverwaltung betraut und verwaltet mit Haushaltsmitteln der Allgemeinen Finanzverwaltung eigene und andere Landesliegenschaften.

Zielsetzung

Das NLBV versteht sich als moderner Dienstleister für die niedersächsische Landesverwaltung und auch für Kunden, die nicht der unmittelbaren Landesverwaltung angehören. Diesem Selbstverständnis wird u. a. durch das Leitbild, den Einsatz neuester Technik, durch Team- und Projektarbeit und durch den Abschluss von Zielvereinbarungen entsprochen. Vorrangiges Ziel ist die stetige Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und der Kundenorientierung, um sich als attraktiver Partner für Dienstleistungsnehmer zu empfehlen. Hierzu gehört es u. a., die begonnenen Veränderungsprozesse zielstrebig fortzusetzen um das NLBV weiter zu einer ziel- und ergebnisorientierten Behörde auszubauen und weiterzuentwickeln.

Erläuterungen zum Produkthaushalt nach § 17a LHO

Budgetierungsmodell

Die Zielkosten werden im Rahmen einer Vollkostenrechnung für jedes Produkt separat kalkuliert und mit seinen Gesamtzielkosten im Leistungsplan ausgewiesen. Die Zielkosten der Produkte Besoldung, Tarifentgelt, Beamtenversorgungszahlungen (Versorgung – Zahlungen), Heilfürsorge und PMV bilden die jährlichen Durchschnittskosten je Zahlfall/Personalfall bzw. Berechtigten ab. Die Produkte Beamtenversorgungsfestsetzungen u.a. (Versorgung – Festsetzungen u.a.), Beihilfe, Vollstreckung, Trennungsgeld und Umzugskostenvergütung sowie Reisekosten stellen die durchschnittlichen Kosten der Bearbeitung eines Geschäftsfalles, Antrages bzw. einer Forderung dar. Die Produkte Wiedergutmachung, Schadensersatz sowie die anteilige Behördenhausverwaltung für andere Behörden werden wegen ihres jeweils geringen Kostenvolumens in den Zielkosten und im Leistungsplan in einem Produkt „sonstige Aufgaben“ zusammengefasst. Die jeweiligen Ziel- und Gesamtzielkosten im NLBV setzen sich überwiegend aus Personalkosten zusammen, denen methodisch anerkannte Personalbedarfsberechnungen zu Grunde liegen. Kalkulatorische Kosten und Kosten anderer Kapitel (z. B. Behördenhausverwaltung) fließen ebenfalls ein und werden in der Überleitungsrechnung ausgewiesen.

Leistungsergebnis 2022 (Soll/Ist-Abgleich) und weitere Entwicklung

Die monetäre Entwicklung der Produkte kann nur im Zusammenhang mit der Leistungs- und Personalentwicklung gemeinsam gewürdigt werden. Auch 2022 waren die Organisationseinheiten im Jahresverlauf in Teilen nicht bedarfsgerecht ausgestattet. Insbesondere in den antragsbasierten Produkten sind weiterhin pandemiebedingte Auswirkungen in Bezug auf Arbeitsmengen sichtbar. Dies sind die überwiegenden Gründe für eine Abweichung der Produkte Trennungsgeld/Umzugskosten, Versorgung - Festsetzungen u. a., Reisekosten und Vollstreckung in der tatsächlichen Leistung mit mind. 10 Prozent und/oder mit ihren tatsächlichen Gesamt- und Stückkosten mit mind. 5 Prozent von den geplanten Zielwerten 2022.

Vorausschau zur Entwicklung des Leistungsplans

Es zeichnet sich weiter ab, dass sich die Personal- und Sachkosten im Kapitel 0420 für die zukünftigen Haushaltsjahre verändern werden. Es wird grundsätzlich weiterhin in allen Produkten eine bedarfsgerechte Personalausstattung angestrebt. Darüber hinaus werden sich durch die Umsetzung der Digitalisierungsprojekte eAkte, eBeihilfe und eVollstreckung sowie durch die Einrichtung eines elektronischen Dokumentensafes für Bezügeberechtigte weitreichende Änderungen u. a. in der Organisations- und Kostenstruktur ergeben. Bei dem Produkt Reisekosten kann einerseits ein zukünftiges Reiseverhalten der Landesbediensteten schwer eingeschätzt werden, andererseits laufen weiterhin Vorbereitungen für eine Einbindung der Beschäftigten des Geschäftsbereiches MK, was Auswirkungen auf die absolute Leistungsmenge haben wird. Für das Produkt Vollstreckung lässt sich die Entwicklung von Leistungsmengen und Kosten weiterhin nicht verlässlich planen.

Die Fall- bzw. Antragszahlen bei den Hauptprodukten Besoldung, Tarifentgelt, Beamtenversorgung sowie Heilfürsorge werden sich voraussichtlich in ähnlichen Größenordnungen wie in den Vorjahren verändern.

Gesamtbetrachtung

Die Personal- und Sachausgaben sowie die Investitionen für das Haushaltsjahr 2022 bewegen sich innerhalb der Finanzierungsmöglichkeiten des Kapitels 0420. Das zur Verfügung gestellte Budget – inklusive des Haushaltsrestes für 2021 – wurde nicht überschritten.

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0420

Zielkosten der Produkte und des Verwaltungsbereichs

Produkte	Leistungs-	Zielkosten	Gesamtziel-	Leistungs-	Zielkosten	Leistungs-	Kosten	Leistungs-	Kosten
	menge		kosten	menge		menge		menge	
	-Stück-	-EUR-	-EUR-	-Stück-	-EUR-	-Stück-	-EUR-	-Stück-	-EUR-
	(Soll)	(Soll)	(Soll)	(Soll)	(Soll)	(Ist)	(Ist)	(Soll)	(Soll)
	2024	2024	2024	2023	2023	2022	2022	2022	2022
Besoldung	141.160	78,76	11.118.310	141.988	78,71	140.318	74,05	141.988	76,80
Tarifentgelt	84.233	207,34	17.464.730	80.019	232,37	84.233	193,76	80.019	227,09
Trennungsgeld/ Umzugskosten	8.040	95,55	768.220	7.812	95,02	8.744	106,83	7.812	93,13
Versorgung - Zahlungen	112.668	61,80	6.963.410	109.228	62,16	110.084	59,11	108.018	61,28
Versorgung - Festsetzung u. a.	8.964	332,99	2.984.920	8.964	371,37	8.966	311,11	8.964	364,32
Beihilfe	1.362.336	18,83	25.647.500	1.031.604	26,14	955.757	20,48	1.031.604	28,57
Heilfürsorge	19.416	74,83	1.452.890	20.292	57,95	19.417	69,93	20.292	56,73
Vollstreckung	140.160	32,01	4.486.620	128.040	39,68	125.678	33,36	128.040	40,26
Personalmana- gementverfahren (PMV)	188.278	13,59	2.558.290	183.894	12,50	188.278	12,70	183.894	12,13
Reisekosten	493.440	5,98	2.948.650	429.684	5,71	413.694	6,66	429.684	5,60
Sonstige Aufgaben (Wiedergutmachung, Schadensersatz, Behördenhausver- waltung andere Behörden)			2.203.410		1.860.473		2.059.113		1.840.614
Projekt eBeihilfe			3.401.000				3.771.362		
Projekt Scan as a Service			0				744.741		
Projekt eVollstre- ckung			86.220				157.932		
Gesamtsumme			82.084.170						

Leistungsplan und Finanzierungsbeitrag

Produkte	Gesamtzielkosten	Eigenerlöse	Finanzierungsbeitrag zum Produkthaushalt
	-EUR- (Soll) 2024	-EUR- (Soll) 2024	-EUR- (Soll) 2024
Besoldung	11.118.310	218.000	10.900.310
Tarifentgelt	17.464.730	5.111.000	12.353.730
Trennungsgeld/ Umzugskosten	768.220	64.000	704.220
Versorgung - Zahlungen	6.963.410	146.000	6.817.410
Versorgung - Festsetzung u. a.	2.984.920	0	2.984.920
Beihilfe	25.647.920	968.000	24.679.500
Heilfürsorge	1.452.890	56.000	1.396.890
Vollstreckung	4.486.620	0	4.486.620
PMV	2.558.290	15.000	2.543.290
Reisekosten	2.948.650	158.000	2.790.650
Sonstige Aufgaben (Wiedergutmachung, Schadensersatz, Behördenhausverwaltung andere Behörden)	2.203.410	333.000	1.870.410
Projekt eBeihilfe	3.401.000	0	3.401.000
Projekt eVollstreckung	86.220	0	86.220
Sonstige Eigenerlöse		0	0
Produktsumme	82.084.170	7.069.000	75.015.170
Haushaltsausgleich			
Gesamtsumme	82.084.170	7.069.000	75.015.170

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0420

Überleitungsrechnung für 2024		Einnahmen (0-3)					Ausgaben (4-9)					HH- Abgl.
Bereichshaushalt (Produkte)	Tsd.EUR	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
+ Verwaltungserträge	1.759		1	1.750	8							0
+ Erträge aus Erstattungen	5.000			5.000								0
+/- Bestandsveränderungen	0											
+ sonstige betriebliche Erträge	310		123									-187
= Erträge	7.069											
- Aufwendungen für Dienstbezüge von Beamten und Tarifbeschäftigten	52.007					42.376						9.631
- Versorgung, Beihilfe und ATZ-Kosten	5.894											5.894
- sonstige Personalaufwendungen	422					829						-407
= Personalaufwendungen	58.323											
- Büro- und Verwaltungsaufwendungen, Aus- und Weiterbildung	838						836					2
- Aufwendungen Kommunikation und Reisen	1.773							1.768				5
- Aufwendungen für Mieten, Material sowie für Betriebs- und Instandhaltung	3.632							977			1.665	990
- Aufwendungen für Dienstleistungen Dritter	17.315							16.238				1.077
- Erstattungen u. sonstige Aufwendungen	17							7	10			0
- sonstige zusätzliche kalk. Sachkosten	186											186
- Abschreibungen	1.200											1.200
= Sachaufwendungen	23.761											
= Aufwendungen	82.084											
= Ergebnis nach eigenen Erträgen	-75.015											
+ Finanzierungsbeitrag zum Produkthaushalt	75.015											-75.015
= Ergebnis nach Landeszuschuss	0											
+ Erträge aus Beteiligungen, Zinsen und ähnlichen Erträgen												
+ Aufwendungen aus Zinsen und ähnlichen Aufwendungen												
= Finanzergebnis												
+ außerordentliche Erträge			6									6
- außerordentliche Aufwendungen								5				-5
+/- Haushaltsausgleich												
= außerordentliches Ergebnis												
= neutrales Ergebnis												
= Gesamtergebnis												
- Investitionen der Hauptgruppe 5								727				-727
- Investitionen der Hauptgruppe 8										150		-150
= Einnahmen und Ausgaben des Budgets												
+/- Einnahmen und Ausgaben außerhalb des Budgets												
= Kapitelsumme		0	130	6.750	8	43.205	20.558	10	0	150	1.665	

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0420

Erläuterungen zu Titeln, Produkten und Bewirtschaftungsregeln

Zu HGr. 4
Beschäftigungsvolumen (in VZE):

Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ist 2022	Ansatz 2022
726,18	695,18	805,59	695,18

Produktbezogene Erläuterungen und Kennzahlen

Die Bezüge- und Versorgungsverwaltung verfügt für die in den Zielkosten dargestellten Produkte über ein Kennzahlensystem mit dem die Fallzahlen spezifiziert und die Kosten pro Produkt ausgewiesen werden.

Beispiel für verwendete Kennzahlen anhand des Produktes Beihilfe aus der Tabelle "Zielkosten der Produkte und des Verwaltungsbereichs": Gesamtzielkosten i. H. V. 25.647.500 EUR ./. Leistungsmenge von 1.362.336 Anträgen = 18,83 EUR Zielkosten pro Antrag.

Zu 429 10

Der Titelansatz bei 429 10 enthält Entgelte der auszubildenden Tarifbeschäftigten und Anwärterbezüge in Höhe von 766.000 EUR, Mehrarbeitsvergütungen und Überstundenvergütungen in Höhe von 20.000 EUR, Beschäftigungsentgelte für Aushilfs- und Vertretungskräfte in Höhe von 8.000 EUR und Trennungsgeld- und Umzugskostenvergütungen in Höhe von 20.000 EUR

Zu 514 10

Bestand an Dienstkraftfahrzeugen

	Ist 1.1.2023	Soll 2023	Für 2024 erforderlich
Pkw	2	2	2

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0420 Landesamt für Bezüge und Versorgung - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
1	2	3	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
636 10-2	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Träger der gesetzlichen Krankenversicherung nach § 227 b Abs. 1 BEG	—	—	—	—	—
676 10-4	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben an ausländische Dienststellen, die bei der Wiedergutmachung mitwirken	—	1	1	—	0
811 10-9	012	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—	—
812 10-5	012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	150	165	-15	558
981 10-1	891	Abführung an 13 21 - 381 04	—	1.665	1.661	+4	1.665
Abschluss Kapitel 0420							
1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen				130	130	—	
2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				6.750	6.750	—	
3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				8	8	—	
Summe der Einnahmen				6.888	6.888	—	
4 Personalausgaben			—	43.205	41.311	+1.894	
5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst			—	20.558	18.148	+2.410	
6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			—	10	10	—	
8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen			—	150	165	-15	
9 Besondere Finanzierungsausgaben			—	1.665	1.661	+4	
Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben			—	65.588	61.295	+4.293	
Zuschuss				58.700	54.407	+4.293	

ERLÄUTERUNGEN

Zu 812 10

	2024	
	1000 EUR	
1. Videokonferenzsysteme		100
2. NAC-Software/ ESX-Server		50
Zusammen		150

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0440 Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen - Fondsverwaltung -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
1	2	3	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
E I N N A H M E N							
119 01-4	062	Sonstige Verwaltungseinnahmen		—	—	—	—
234 01-8	062	Zuweisung aus dem Sondervermögen LFN <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98/99.</i>		—	—	—	444
A U S G A B E N							
422 01-9	062	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	—	3.937	4.045	-108	2.777
422 19-1	062	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—	—
428 01-7	062	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—	839
453 01-1	062	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	—	—	—	—	—
511 01-1	062	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 01, 517 01, 518 01, 519 01, 525 01, 526 01, 527 01, 531 01, 541 01, 546 01, 546 03 und 547 01.</i>	—	40	30	+10	41
517 01-0	062	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—	—
518 01-6	062	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—	—
519 01-2	062	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—	—
525 01-2	062	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	18	18	—	10
526 01-9	062	Ausgaben für Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	1	1	—	0
527 01-5	062	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	25	31	-6	13
531 01-2	062	Veröffentlichungen und Dokumentationen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i>	—	1	1	—	—
541 01-8	062	Ausgaben für Ausstellungen und Messen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	2	2	—	—
546 01-0	062	Sonstige Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	1	1	—	—
546 03-6	062	Umzug und Verlegung von Dienststellen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—	—
546 09-5	062	Umsatzsteuer	—	—	—	—	—
547 01-6	062	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—	—

ERLÄUTERUNGEN

Allgemeine Erläuterung zum Kapitel 04 40

Der Niedersächsische Landtag hat am 22. 6. 2000 mit der Novellierung der LHO auch § 64 LHO geändert und die Errichtung des Sondervermögens "Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen" (LFN) beschlossen. Die Änderungen sind zum 1. 1. 2001 in Kraft getreten. In diesem Kapitel sind die Personal- und Sachkosten der Fondsverwaltung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds für die vom Niedersächsischen Landesamt für Bau und Liegenschaften verwalteten Teile des Sondervermögens LFN veranschlagt. Weitere Einzelheiten zur Verwaltung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen sind in den Verwaltungsvorschriften zu § 64 Landeshaushaltsordnung und dem Delegationserlass des Nds. Finanzministerium vom 15.11.2019 - 23-05032/0002-0001 VORIS 64100 - geregelt.

Zu 234 01

Entnahme aus dem Sondervermögen Liegenschaftsfonds Niedersachsen zur Gegenfinanzierung einer Aufstockung der Titelgruppe 98/99 mit der Zielsetzung der Einführung eines Dokumentenmanagement- und Workflowsystems unter Einbindung der Fachanwendungen zur Verwaltung bzw. Verwertung von Landesliegenschaften sowie einer Analyse möglicher Betriebskonzepte für die derzeit eingesetzte Maklersoftware Flowfact.

Zu 525 01

	2024 1000 EUR	
1. Fortbildungsveranstaltungen		16
2. Fachtagungen u. ä. Veranstaltungen		2
	Zusammen	18

Zu 546 01

Leistungen auch für Schadenersatz.

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0440 Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen - Fondsverwaltung -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
1	2	3	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
			4	5	6	7	8
812 01-1	062	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	10	14	-4	1
		Titelgruppe(n)					
TGr.	98/99	Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 234 01.</i>	(—)	(448)	(448)	(—)	(869)
511 98-4	062	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände (IT.N)	—	2	2	—	10
511 99-2	062	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	34	11	+23	9
518 98-9	062	Mieten und Pachten für Hard- und Software an IT.N	—	—	—	—	—
518 99-7	062	Ausgaben für die Anmietung von Hard- und Software	—	4	3	+1	2
525 98-5	062	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch IT.N	—	—	—	—	—
525 99-3	062	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	—	20	20	—	19
538 98-0	062	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an IT.N)	—	218	98	+120	720
538 99-8	062	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	—	116	271	-155	67
812 98-4	062	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik durch IT.N	—	54	43	+11	41
812 99-2	062	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik	—	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0440					
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	—	—	—	—	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen		—	—	—	
		4 Personalausgaben	—	3.937	4.045	-108	
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst	—	482	489	-7	
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	64	57	+7	
		Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben	—	4.483	4.591	-108	
		Zuschuss		4.483	4.591	-108	

ERLÄUTERUNGEN

Zu Titelgruppe 98/99

Zusammenfassung der Ausgaben für Informations- und Kommunikationstechnik im Zusammenhang mit der Verwaltung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds (LFN).

Zu 511 99

Kosten für den laufenden Betrieb; insbesondere Entrichtung eines Bereitstellungsaufwandes an den LGLN (budgetiert gemäß § 17 a LHO) für die Teilnahme am Verfahren ASL (Abruf von digitalen Karten und Plänen der Katasterverwaltung) aufgrund der Kostenordnung für das amtliche Vermessungswesen (KOVerm).

Zu 538 98

Kosten des laufenden Betriebes für – durch IT.N erbrachte – Leistungen; insbesondere Betreuung des Call-, Competence-, Unix-Service- und Outputcenters. Ferner unterstützende Leistungen im Zusammenhang mit dem Liegenschafts-Statistik-Informationssystem (LISSY) und der Auswahl bzw. Weiterentwicklung liegenschaftsbezogener Spezialsoftware sowie Einführung der E-Akte.

Zu 538 99

Kosten für Pflege- und Wartungsverträge (Software und Datenbanken) sowie Lizenzen und Aufwendungen für Verfahrensanpassungen insbesondere für das Management- und Auskunftssystem für Gebäude und Liegenschaften des Landes Niedersachsen (MAGELLAN). Ferner unterstützende Leistungen im Zusammenhang mit der Auswahl bzw. Weiterentwicklung liegenschaftsbezogener Spezialsoftware.

Einzelplan 04 Finanzministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Verpflichtungs- ermächtigung 2024 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2023	+ = mehr - = weniger	Ist 2022
			1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		Gesamtabschluss Einzelplan 04					
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen		88.078	74.058	+14.020	
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen		264.440	252.772	+11.668	
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen		8	8	—	
		Summe der Einnahmen		352.526	326.838	+25.688	
		4 Personalausgaben	—	792.555	787.429	+5.126	
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst	—	329.979	276.554	+53.425	
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	2.262	2.280	-18	
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	8.889	9.992	-1.103	
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	25.097	25.564	-467	
		Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben	—	1.158.782	1.101.819	+56.963	
		Zuschuss		806.256	774.981	+31.275	

Entwurf

**Übersicht über Beschäftigungsvolumen, Budget
und Stellen (BBS)**

für das

Haushaltsjahr 2024

Einzelplan 04

Finanzministerium

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0401 Ministerium

Beschäftigungsvolumen und Budget

BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ist 2022
322,75	316,75	312,56

Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

- 3) 1,00 dürfen nur für Personalratstätigkeit verwendet werden (Haushaltsvermerk Nr. 5 zum Stellenplan).
- 5) Bei Bedarf können die Planstellen bei Kapitel 0401, 0406, 0410, 0420 und 0440 mit vorheriger Zustimmung des Ressorts MF vorübergehend in Anspruch genommen werden.
- 6) 1,00 einzusparen mit Ablauf des 31.12.2025
- 7) 4,00 einzusparen mit Ablauf des 31.12.2024 (Haushaltsvermerk Nr. 6 zum Stellenplan)
- 8) 1,00 einzusparen mit Ablauf des 31.12.2024 (Haushaltsvermerk Nr. 11 zum Stellenplan)
- 9) 1,00 einzusparen mit Ablauf des 31.12.2024 (Haushaltsvermerk Nr. 7 zum Stellenplan)
- 10) 1,00 einzusparen mit Ablauf des 31.12.2026 (Haushaltsvermerk Nr. 12 zum Stellenplan)

Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

Zugang

- neue VZE

Energetische Sanierung, eRechnung, 6,00
 Bürgschaften/NBank, Arbeitssicherheit/
 Brandschutz, Prüfaufträge GAP,
 Ministerbüro

- Verlagerung 0,00
 - sonstige 0,00
 Summe Zugang 6,00

Bleibt Zugang 6,00

Abgang

- Verlagerung 0,00
 - sonstige 0,00
 Summe Abgang 0,00

Sonstige Veränderungen:

Der Haushaltsvermerk Nr. 6 (1,00 einzusparen mit Ablauf des 31.12.2023) wurde verlängert.

Der Haushaltsvermerk Nr. 9 (2,00 einzusparen mit Ablauf des 31.12.2024) wurde für eine Planstelle A 11 verlängert und die Verlängerung als Haushaltsvermerk Nr. 10 neu ausgebracht.

PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ist 2022
23.397	22.834	22.287

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0401 Ministerium

Stellen

STELLENPLAN				Haushaltsvermerke
Bes.-Gr.	Stellenzahl			Stellenbezeichnung
	2024	2023	Ist 2023	
Planmäßige Beamtinnen und Beamte⁸⁾				
Feste Gehälter:				
B 9 ³⁾	1	1	1	Staatssekretär/-in
B 6	5	4	4	Ministerialdirigent/-in
B 3	5	5	5	Leitende(r) Ministerialrat/-rätin
B 2	20	21	21	Ministerialrätin/-rat
Aufsteigende Gehälter:				
A 16 ⁵⁾	22	22	22	Ministerialrätin/-rat
A 15 ⁶⁾	25	25	16	Direktor/-in
A 14 ¹¹⁾	16	14	9	Oberrätin/-rat
A 13	3	3	-	Rätin/Rat, 2. EA der LG 2
A 13	88	88	85	Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2
A 12 ¹⁾	52	52	39	Amtsärztin/Amtsarzt
A 11 ^{6) 7) 12)}	37	33	28	Amtfrau/Amtmann
A 9 ⁴⁾	20	18	15	Amtsinspektor/-in
A 9	1	3	1	Amtsinspektor/-in
	<u>295</u>	<u>289</u>	<u>246</u>	Zusammen
Stellen zu Titel 422 17: ⁹⁾				
Aufsteigende Gehälter:				
A 13	1	1	1	Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2
	1	1	1	Zusammen
Leerstellen: ²⁾				
B 2	-	1	-	Ministerialrätin/-rat
A 15	1	1	1	Direktor/-in
A 14	1	1	1	Oberrätin/-rat
A 13	1	-	-	Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2
A 12	-	1	1	Amtsärztin/Amtsarzt
	<u>3</u>	<u>4</u>	<u>3</u>	Zusammen

²⁾ kw

³⁾ Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber erhält eine Amtszulage gem. Fußnote 1 zu Bes.-Gr. B 9 der Anlage 2 zum NBesG.

⁴⁾ Die Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 1 zu Bes.-Gr. A 9 der Anlage 1 zum NBesG.

⁵⁾ 1 Planstelle wird (in Höhe von 100 v.H.) für Personalratstätigkeit verwendet.

⁶⁾ 4 kw mit Ablauf des 31.12.2024 (davon 1 Planstelle der Bes.-Gr. A 15 und 3 Planstellen der Bes.-Gr. A 11)

⁷⁾ 1 kw mit Ablauf des 31.12.2024

⁸⁾ Bei Bedarf können die Planstellen bei Kapitel 0401, 0406, 0410, 0420 und 0440 mit vorheriger Zustimmung des Ressorts MF vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden.

⁹⁾ kw nach Fortfall der Zuweisungsvoraussetzungen (die Stellen sind für nach § 123 a Abs. 1 Beamtenrechtsrahmengesetz zugewiesene Beamtinnen und Beamte ausgebracht.

¹¹⁾ 1 kw mit Ablauf des 31.12.2024

¹²⁾ 1 kw mit Ablauf des 31.12.2026

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0401 Ministerium

Erläuterungen zum Stellenplan

Zugang	Stellen	Abgang	Stellen
Bes.-Gr. A 14 (Oberrätin/Oberrat) (Energetische Sanierung, Bürgschaften/NBank)	2		
Bes.-Gr. A 11 (Amtfrau/Amtmann) (eRechnung, Arbeits- sicherheit/Brandschutz, Prüfaufträge GAP, Ministerbüro)	4		
Summe Zugang	<u>6</u>	Summe Abgang	<u>0</u>

Bleibt Zugang 6

Leerstellen

Zugang	Stellen	Abgang	Stellen
Bes.-Gr. A 13 (Oberamtsrätin/-rat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2 (Beurlaubung Elternzeit)	1	Bes.-Gr. B 2 (Ministerialrätin/-rat)	1
		Bes.-Gr. A 12 (Amträtin/Amtsrat)	1
Summe Zugang	<u>1</u>	Summe Abgang	<u>2</u>

Bleibt Abgang 1

Hebung

	Stellen	
Bes.-Gr. B 6 (Ministerialdirigent/-in)	1	von Bes.-Gr. B 3 (Leitende(r) Ministerial- rat/rätin)
Bes.-Gr. B 3 (Leitende(r) Ministerial- rat/-rätin)	1	von Bes.-Gr. B 2 (Ministerialrätin/-rat)
Bes.-Gr. A 9 ⁴⁾ (Amtsinspektor/-in)	2	von Bes.-Gr. A 9 (Amtsinspektor/-in)

Sonstige Veränderungen:

Der Haushaltsvermerk Nr. 7 (2 kw mit Ablauf des 31.12.2024) wurde für eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 11 verlängert und die Verlängerung als Haushaltsvermerk Nr. 12 neu ausgebracht.

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0404 Steuerakademie Niedersachsen

Beschäftigungsvolumen und Budget

BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ist 2022
99,39	95,39	93,70

Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

- 1) 2,00 einzusparen mit Ablauf des 31.12.2027 (HV Nr. 6 zum Stellenplan und eine Beschäftigungsmöglichkeit mit der EG 6)
- 2) 1,00 kw mit Ablauf des 31.12.2026 (HV Nr. 7 zum Stellenplan)

Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

Zugang

- neue VZE	
Hauspersonal	4,00
- Verlagerung	0,00
- sonstige	0,00
Summe Zugang	<u>4,00</u>
 Bleibt Zugang	 4,00

Abgang

- Verlagerung	0,00
- sonstige	0,00
Summe Abgang	<u>0,00</u>

Sonstige Veränderungen:

Der HV Nr. 1 (2,00 einzusparen mit Ablauf des 31.12.2024 (HV Nr. 6 zum Stellenplan und eine Beschäftigungsmöglichkeit mit der EG 6)) wurde geändert.

PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ist 2022
6.044	5.779	5.599

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0404 Steuerakademie Niedersachsen

Stellen

STELLENPLAN

Haushaltsvermerke

Bes.-Gr.	Stellenzahl			Stellenbezeichnung
	2024	2023	Ist 2023	
Planmäßige Beamtinnen und Beamte¹⁾³⁾				
Aufsteigende Gehälter:				
Verwaltung				
A 16 ⁴⁾	1	1	1	Leitende(r) Direktor/-in
A 13	1	-	-	Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/ Rat sofern nicht 2. EA der LG 2
A 12	2	1	1	Amtsrat/-rätin
A 11	3	3	2	Amtfrau / Amtmann
A 9 ²⁾	2	2	1	Amtsinspektor/-in
A 9	2	2	1	Amtsinspektor/-in
	<u>11</u>	<u>9</u>	<u>6</u>	
Lehrpersonal				
Fachbereich 1				
A 15	3	3	3	Direktor/-in
A 14	4	4	3	Oberrätin/Oberrat
A 13	8	9	9	Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/ Rat sofern nicht 2. EA der LG 2
A 12	11	11	11	Amtsärztin / Amtsarzt
	<u>26</u>	<u>27</u>	<u>26</u>	
Fachbereich 2				
A 15	1	1	1	Direktor/-in
A 14 ⁷⁾	1	1	1	Oberrätin/Oberrat
A 13	6	6	5	Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/ Rat sofern nicht 2. EA der LG 2
A 12 ⁶⁾	8	8	7	Amtsärztin / Amtsarzt
	<u>16</u>	<u>16</u>	<u>14</u>	
Fachbereich 3				
A 15	1	1	1	Direktor/-in
A 12	13	14	12	Amtsärztin / Amtsarzt
A 9 ²⁾	1	1	1	Amtsinspektor/-in
A 8	1	1	1	Hauptsekretär/-in
	<u>16</u>	<u>17</u>	<u>15</u>	
	<u>69</u>	<u>69</u>	<u>61</u>	Zusammen

¹⁾ Bei Bedarf können die Planstellen bei Kapitel 0404 und Kapitel 04 06 mit vorheriger Zustimmung des Ressorts MF vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden. Dies darf nicht zu einer kapitelübergreifenden Inanspruchnahme von Beschäftigungsvolumen und Personalkostenbudget führen.

²⁾ Die Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 1 zur Bes.-Gr. A 9 der Anlage 1 zum NBesG.

³⁾ Die allein den Tätigkeiten im Sinne der Niedersächsischen Stellenobergrenzenverordnung (NStOGrVO, Nds. GVBl. Nr. 20/2020) in der jeweils geltenden Fassung vorbehaltenen Planstellen ergeben sich aus der in den Erläuterungen enthaltenen Übersicht. Für die Ermittlung der Obergrenzen sind die Planstellen der Kapitel 04 04 und 04 06 zusammenzufassen.

⁴⁾ Die Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zur Bes.-Gr. A 16 der Anlage 1 zum NBesG.

⁶⁾ Davon 1 kw mit Ablauf des 31.12.2027

⁷⁾ Davon 1 kw mit Ablauf des 31.12.2026

Erläuterungen zum Stellenplan

Die Planstellen unterliegen folgender Regelung der NStOGrVO

Bes.-Gr.	davon	
	Allg. Obergrenzen	
	§ 3 Nr. 2 VO	
	2024	2023
A 13	15	15
A 12	34	34
A 11	3	3
Insgesamt	52	52

Bes.-Gr.	davon	
	Steuerverwaltung	
	§ 6 Abs. 1 S. 1 VO	
	2024	2023
A 9 ²⁾	3	3
A 9	2	2
A 8	1	1
Insgesamt	6	6

Sonstige Veränderungen:

Der Haushaltsvermerk Nr. 5 (kw) wurde gelöscht.

Der Haushaltsvermerk Nr. 6 (Davon 1 kw mit Ablauf des 31.12.2024) wurde geändert.

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Beschäftigungsvolumen und Budget

BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ist 2022
10.768,39	10.745,39	10.329,56

Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

- 1) 15,75 dürfen nur für Personalratstätigkeit verwendet werden (HV Nr. 7 zum Stellenplan)
- 2) Bei Bedarf können die Planstellen bei Kapitel 04 01, 04 06, 04 10, 04 20 und 04 40 mit vorheriger Zustimmung des Ressorts MF vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden.
- 3) 1,60 kw nach Fortfall der Freistellungsvoraussetzungen (1 Planstelle der Bes.-Gr. A 12 und eine Planstelle der Bes.-Gr. A 9 (Amtsinspektor))
- 5) 167,00 kw spätestens mit Ablauf des 31.12.2026 (Grundsteuerreform)
- 6) 83,00 kw spätestens mit Ablauf des 31.12.2027 (Grundsteuerreform)
- 7) 2,00 kw spätestens mit Ablauf des 31.12.2024

Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

Zugang

Abgang

- neue VZE

KONSENS (föderal finanziert) 17,00

Übernahme Verwaltungsinforma- 2,00
 tiker/-innen

Neuorg. IuK im LStN 5,00

- Verlagerung 0,00

- sonstige 0,00

Summe Zugang 24,00

- Verlagerung nach Kap. 0410 1,00

- sonstige 0,00

Summe Abgang 1,00

Bleibt Zugang 23,00

PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ist 2022
563.566	561.576	532.368

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Stellen

STELLENPLAN				Haushaltsvermerke
Bes.-Gr.	Stellenzahl			Stellenbezeichnung
	2024	2023	Ist 2023	
Planmäßige Beamtinnen und Beamte¹⁾²⁾⁴⁾⁹⁾¹²⁾				
Feste Gehälter:				
B 5	1	1	1	Präsident/-in des Landesamtes für Steuern Niedersachsen
B 3	2	2	2	Vizepräsident/-in des Landesamtes für Steuern Niedersachsen
B 2	7	5	5	Abteilungsdirektor/-in
Aufsteigende Gehälter:				
A 16 ⁵⁾	11	11	11	Leitende(r) Direktor/-in
A 16	31	31	30	Leitende(r) Direktor/-in
A 15	95	93	83	Direktor/-in
A 14	124	121	108	Oberrätin/Oberrat
A 13 ¹⁶⁾	62	64	60	Rätin/Rat 2. EA der LG 2
A 13 ⁷⁾	563	563	548	Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2
A 12 ⁷⁾¹⁴⁾¹⁷⁾	1.038	1.038	1.022	Amtsärztin/Amtsarzt
A 11 ⁷⁾	1.933	1.881	1.736	Amtfrau/Amtmann
A 10 ⁷⁾	1.088	1.090	976	Steueroberinspektor/-in
A 9	423	465	438	Steuerinspektor/-in
A 9 ⁶⁾⁷⁾¹⁴⁾	610	610	601	Amtsinspektor/-in
A 9	1.408	1.408	1.251	Amtsinspektor/-in
A 8	1.172	1.172	739	Hauptsekretär/-in
A 7	756	756	605	Obersekretär/-in
A 6	382	382	363	Sekretär/-in
A 6	8	8	8	Oberamtsmeister/-in
	<u>9.714</u>	<u>9.701</u>	<u>8.587</u>	Zusammen
Leerstellen: ¹¹⁾				
A 15	1	1	1	Direktor/-in
A 14 ¹⁰⁾	1	5	5	Oberrätin/Oberrat, soweit sie an Nds. Gerichten oder Staatsanwaltschaften in freien Planstellen geführt oder die Bezüge von dort gezahlt werden.
A 14	4	7	7	Oberrätin/Oberrat
A 13	1	-	-	Rätin/Rat 2. EA in der LG 2
A 13	2	3	3	Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2
A 12	8	10	10	Amtsärztin/Amtsarzt
A 11	67	64	64	Amtfrau/Amtmann
A 10	68	67	67	Oberinspektor/-in
A 9	27	23	23	Inspektor/-in
A 9 ⁶⁾	1	1	1	Amtsinspektor/-in
A 9	30	21	21	Amtsinspektor/-in
A 8	51	61	61	Hauptsekretär/-in
A 7	23	22	22	Obersekretär/-in
A 6	6	4	4	Sekretär/-in
	<u>290</u>	<u>289</u>	<u>289</u>	Zusammen

¹⁾ Verbeamtete der Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt, die im Vollstreckungsdienst der Steuerverwaltung tätig sind (Vollziehungsbeamtinnen und -beamte) erhalten eine Vergütung nach der Niedersächsischen Vollstreckungsvergütungsverordnung (NVVergVO, Nds. GVBl. Nr. 462 /2017) in der jeweils geltenden Fassung.

²⁾ Bei Bedarf können die Planstellen bei Kapitel 04 04 und 04 06 mit vorheriger Zustimmung des Ressorts MF vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden. Dies darf nicht zu einer kapitelübergreifenden Inanspruchnahme von Beschäftigungsvolumen und Personalkostenbudget führen.

⁴⁾ Die allein den Tätigkeiten im Sinne der Niedersächsischen Stellenobergrenzenverordnung (NStOGrVO) (Nds. GVBl. Nr. 20/2020) in der jeweils geltenden Fassung vorbehaltenen Planstellen ergeben sich aus der in den Erläuterungen enthaltenen Übersicht. Für die Ermittlung der Obergrenzen sind die Planstellen der Kapitel 04 04 und 04 06 zusammenzufassen.

⁵⁾ Die Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zur Bes.-Gr. A 16 der Anlage 1 zum NBesG.

⁶⁾ Die Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 1 zur Bes.-Gr. A 9 der Anlage 1 zum NBesG.

⁷⁾ Davon dürfen bei den Besoldungsgruppen A 13 (Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2) drei, bei A 12 drei, bei A 11 fünf, bei A 10 eine und bei A 9⁶⁾ (Amtsinspektor/-in) zwei Planstellen (in Höhe von 100 v.H.) nur für Personalratstätigkeit verwendet werden.

⁹⁾ Von den Planstellen bis einschl. Bes.-Gr. A 11 sind bis zu 150 besetzbar mit Praxisaufsteigerinnen und -aufsteigern, wenn personalwirtschaftliche Bedarfe vorliegen.

¹⁰⁾ Bezüge werden aus diesen Stellen nicht gezahlt.

¹¹⁾ kw

¹²⁾ Bei Bedarf können die Planstellen bei Kapitel 04 01, 04 06, 04 10, 04 20 und 04 40 mit vorheriger Zustimmung des Ressorts MF vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden.

¹⁴⁾ Davon 1 kw nach Fortfall der Freistellungsvoraussetzungen.

¹⁶⁾ Davon 5 ausschließlich für fluktuationsbedingte Neueinstellungen von Nachwuchskräften im 2. EA der LG 2.

¹⁷⁾ Davon 2 kw spätestens mit Ablauf des 31.12.2024.

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Erläuterungen zum Stellenplan

Die für das Haushaltsjahr 2024 ausgebrachten Planstellen für Beamtinnen und Beamte (Titel 422 01) verteilen sich wie folgt:

Bes.-Gr.	Mittelinanz		Ortsinstanz		Zusammen	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Laufbahngruppe 2 / 2. Einstiegsamt						
B 5	1	1	-	-	1	1
B 3	2	2	-	-	2	2
B 2	7	5	-	-	7	5
A 16 ⁵⁾	-	-	11	11	11	11
A 16	6	6	25	25	31	31
A 15	30	30	65	63	95	93
A 14	12	9	112	112	124	121
A 13	-	-	62	64	62	64
Laufbahngruppe 2 / 1. Einstiegsamt						
A 13	78	78	485	485	563	563
A 12	88	88	950	950	1038	1038
A 11	144	126	1789	1755	1933	1881
A 10	29	31	1059	1059	1088	1090
A 9	18	26	405	439	423	465
Laufbahngruppe 1 / 2. Einstiegsamt						
A 9 ⁶⁾	34	34	576	576	610	610
A 9	36	36	1372	1372	1408	1408
A 8	16	16	1156	1156	1172	1172
A 7	4	4	752	752	756	756
A 6	-	-	382	382	382	382
Laufbahngruppe 1 / 1. Einstiegsamt						
A 6	-	-	8	8	8	8
Insgesamt	505	492	9209	9209	9714	9701

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Erläuterungen zum Stellenplan

Die Planstellen unterliegen folgender Regelung der NStOGrVO

Laufbahngruppe 2 / 1. Einstiegsamt

Bes.-Gr.	davon			
	Steuerverwaltung			
	§ 6 Abs. 2 Nr. 1 VO		§ 6 Abs. 3 VO	
	2024	2023	2024	2023
A 13	250	250	-	-
A 12	249	249	219	219
A 11	-	-	304	304
Insgesamt	499	499	523	523

Bes.-Gr.	davon			
	Steuerverwaltung			
	§ 6 Abs. 4 VO		§ 6 Abs. 2 Nr. 2 VO	
	2024	2023	2024	2023
A 13	-	-	82	82
A 12	-	-	44	44
A 11	723	723	-	-
A 10	394	394	-	-
A 9	10	10	-	-
Insgesamt	1127	1127	126	126

Bes.-Gr.	davon			
	IuK-Technik		Allg. Obergrenzen	
	§ 4 Nr. 2 VO		§ 3 Nr. 2 VO	
	2024	2023	2024	2023
A 13	28	28	203	203
A 12	33	32	493	494
A 11	89	71	817	783
A 10	2	4	692	692
A 9	-	8	413	447
Insgesamt	152	143	2.618	2.619

Laufbahngruppe 1 / 2. Einstiegsamt

Bes.-Gr.	davon					
	Steuerverwaltung		IuK-Technik		Steuerverwaltung	
	§ 6 Abs. 1 S. 2 VO		§ 4 Nr. 1 VO		§ 6 Abs. 1 S. 1 VO	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
A 9 ⁶⁾	79	79	11	11	520	520
A 9	185	185	4	4	1219	1219
A 8	175	175	2	2	995	995
A 7	-	-	3	3	753	753
A 6	-	-	-	-	382	382
Insgesamt	439	439	20	20	3.869	3.869

Erläuterungen zum Stellenplan

Zugang	Stellen	Abgang	Stellen
Bes.-Gr. A 14 (Oberrätin/Oberrat) (Neuorg. IuK im LStN)	5	Bes.-Gr. A 12 (Amtsrätin/Amtsrat) (Verlagerung nach Kapitel 0410)	1
Bes.-Gr. A 12 (Amtsrätin/Amtsrat) (KONSENS)	1		
Bes.-Gr. A 11 (Amtfrau/Amtmann) (KONSENS)	6		
Bes.-Gr. A 10 (Oberinspektor/-in) (Verw.Informatiker/-innen)	2		
Summe Zugang	<u>14</u>	Summe Abgang	<u>1</u>

Bleibt Zugang 13

Leerstellen

Zugang	Stellen	Abgang	Stellen
Bes.-Gr. A 13 (Rätin/Rat) (Elternzeit)	1	Bes.-Gr. A 14 ¹⁰⁾ (Oberrätin/Oberrat) (Versetzung)	2
Bes.-Gr. A 11 (Amtfrau/Amtmann) (Elternzeit)	3	Bes.-Gr. A 14 ¹⁰⁾ (Oberrätin/Oberrat) (Ende der Abordnung)	2
Bes.-Gr. A 10 (Oberinspektor/-in) (Elternzeit)	1	Bes.-Gr. A 14 (Oberrätin/Oberrat) (Ende der Elternzeit)	3
Bes.-Gr. A 9 (Inspektor/-in) (Beurlaubung)	4	Bes.-Gr. A 13 (Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2)	1
Bes.-Gr. A 9 (Amtsinspektor/-in) (Beurlaubung)	1	Bes.-Gr. A 12 (Amtsrätin/Amtsrat) (Ende der Beurlaubung)	1
Bes.-Gr. A 9 (Amtsinspektor/-in) (Elternzeit)	8	Bes.-Gr. A 12 (Amtsrätin/Amtsrat) (Ende der Elternzeit)	1
Bes.-Gr. A 7 (Obersekretär/-in) (Elternzeit)	1	Bes.-Gr. A 8 (Hauptsekretär/-in) (Ende der Elternzeit)	10
Bes.-Gr. A 6 (Sekretär/-in) (Beurlaubung)	2		
Summe Zugang	<u>21</u>	Summe Abgang	<u>20</u>

Bleibt Zugang 1

Hebungen

	Stellen	
Bes.-Gr. B 2 (Abteilungsdirektor/-in)	2	von Bes.-Gr. A 16 (Leitende(r) Direktor/-in)
Bes.-Gr. A 16 (Leitende(r) Direktor/-in)	2	von Bes.-Gr. A 15 (Direktor/-in)
Bes.-Gr. A 15 (Direktor/-in)	4	von Bes.-Gr. A 14 (Oberrätin/Oberrat)
Bes.-Gr. A 14 (Oberrätin/Oberrat)	2	von Bes.-Gr. A 13 (Rätin/Rat)
Bes.-Gr. A 11 (Amtfrau/Amtmann)	4	von Bes.-Gr. A 10 (Oberinspektor/-in)
Bes.-Gr. A 11 (Amtfrau/Amtmann)	42	von Bes.-Gr. A 9 (Inspektor/-in)
Zusammen	<u>56</u>	

Sonstige Veränderungen:

Der Haushaltsvermerk Nr. 7 (Davon dürfen bei den Besoldungsgruppen A 13 (Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2) drei, bei A 12 fünf, bei A 11 vier, bei A 10 eine und bei A 9 (Amtsinspektor/-in) drei Planstellen (in Höhe von 100 v.H.) nur für Personalratstätigkeit verwendet werden.) wurde geändert.

Der Haushaltsvermerk Nr. 9 (Davon bis zu 125 Planstellen besetzbar für Praxisaufsteiger/-innen bei Vorliegen personalwirtschaftlicher Bedarfe.) wurde geändert und von der Bes.-Gr. A 10 zum Stellenplan verschoben.

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0406 Steuerverwaltung

BEDARFSNACHWEIS				Haushaltsvermerke
Bes.-Gr.	Stellenzahl			Stellenbezeichnung
	2024	2023	Ist 2023	
Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst				
A 9 ²⁾	665	635	463	Finanzanwärter/-innen
A 6	600	600	512	Steueranwärter/-innen
	<u>1.265</u>	<u>1.235</u>	<u>975</u>	Zusammen
Leerstellen: ¹⁾				
A 9	5	5	0	Finanzanwärter/-innen
A 6	5	5	0	Steueranwärter/-innen
	<u>10</u>	<u>10</u>	<u>0</u>	Zusammen

¹⁾ kw
²⁾ 30 ku zum 01.08.2027 nach Bes.-Gr. A 11 (Steueramtfrau/Steueramtman) der Funktionsgruppen nach § 6 Abs. 3 VO bzw. § 6 Abs. 4 VO

Erläuterungen zum Bedarfsnachweis

Zugang	Stellen	Abgang	Stellen
Bes.-Gr. A 9 (Finanzanwärter/-innen)	30	Umwandlung in Stellen	
Summe Zugang	<u>30</u>	Summe Abgang	<u>0</u>
Bleibt Zugang	30		

Sonstige Veränderungen:
 Der Haushaltsvermerk Nr. 2 wurde neu ausgebracht.

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0410 Stattdliches Baumanagement Niedersachsen

Beschäftigungsvolumen und Budget

BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ist 2022
1.315,13	1.304,13	1.400,91

Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

- 1) 8,50 dürfen nur für Personalratstätigkeiten verwendet werden.
 8) Bei Bedarf können die Planstellen bei Kapitel 04 01, 04 06, 04 10, 04 20 und 04 40 mit vorheriger Zustimmung des Ressorts MF vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

Zugang		Abgang	
- neue VZE			
Nachhaltigkeit im Bauen u. Klimaschutz	10,00		
- Verlagerung		- Verlagerung nach Kap. 04 40	1,00
von Kap. 04 06	1,00	- sonstige	0,00
von Kap. 04 40	1,00	Summe Abgang	1,00
- sonstige	0,00		
Summe Zugang	12,00		
Bleibt Zugang	11,00		

Sonstige Veränderungen:

Der Haushaltsvermerk Nr. 1 (10,25 dürfen nur für Personalratstätigkeiten verwendet werden.) wurde angepasst.

Aufteilung des Beschäftigungsvolumens auf Landes- und Bundesaufgaben (in VZE) nach Produktgruppen

	Land		Bund	
	2024	2023	2024	2023
Bauunterhaltung	170,13	168,13	264,00	264,00
Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen	115,00	115,00	194,00	194,00
Große Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen	147,00	147,00	134,00	134,00
Produkte im Zusammenhang mit § 44 LHO/BHO und KHG	38,00	38,00	16,00	16,00
Sonderaufgaben	7,00	7,00	74,00	74,00
Liegenschaftsbezogene Produkte außerhalb von Baumaßnahmen	99,00	90,00	57,00	57,00
	576,13	565,13	739,00	739,00

Die aus Bundesmitteln finanzierten VZE's dürfen nur für die Aufgaben des Bundes verwendet werden, solange dieser zahlt.

PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ist 2022
101.824	100.752	105.451

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0410 Staatliches Baumanagement Niedersachsen

Stellen

STELLENPLAN

Haushaltsvermerke

Bes.-Gr.	Stellenzahl			Stellenbezeichnung
	2024	2023	Ist 2023	
Planmäßige Beamtinnen und Beamte ⁵⁾				
Feste Gehälter:				
B 4	1	1	1	Präsident/-in des Landesamtes für Bau und Liegenschaften
B 3	1	1	1	Regionaldirektor/-in im Staatlichen Baumanagement Niedersachsen Region Nord-West
B 2	2	2	2	Abteilungsdirektor/-in
Aufsteigende Gehälter: ⁶⁾				
A 16 ³⁾	4	4	4	Leitende(r) Direktor/-in
A 16	5	5	4	Leitende(r) Direktor/-in
A 15	31	30	29	Direktor/-in
A 14	53	48	33	Oberrätin/Oberrat
A 13	8	8	4	Rätin/Rat, 2. EA der LG 2
A 13 ¹⁾	5	5	5	Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2
A 13	34	33	28	Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2
A 12	56	53	48	Amtsärztin/Amtsarzt
A 11	54	53	46	Amtfrau/Amtmann
A 10	8	8	8	Oberinspektor/-in
A 9 ⁷⁾	2	2	1	Amtsinspektor/-in
A 9	2	1	1	Amtsinspektor/-in
	<u>266</u>	<u>254</u>	<u>215</u>	Zusammen
Leerstellen:				
A 14	1	-	-	Oberrätin/Oberrat
A 11	1	-	-	Amtfrau/Amtmann
	<u>2</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	Zusammen

- ¹⁾ Die Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 1 zur Bes.-Gr. A 13 der Anlage 1 zum NBesG.
- ³⁾ Die Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 1 zur Bes.-Gr. A 16 der Anlage 1 zum NBesG.
- ⁵⁾ Bei Bedarf können die Planstellen bei Kapitel 04 01, 04 06, 04 10, 04 20 und 04 40 mit vorheriger Zustimmung des Ressorts MF vorübergehend in Anspruch genommen werden.
- ⁶⁾ Die allein den Tätigkeiten im Sinne der Niedersächsischen Stellenobergrenzenverordnung (NStOGrVO) (Nds. GVBl. 2020 S. 20) in der jeweils geltenden Fassung vorbehaltenen Planstellen ergeben sich aus der in den Erläuterungen enthaltenen Übersicht.
- ⁷⁾ Die Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 1 zur Bes.-Gr. A 9 der Anlage 1 zum NBesG.

Erläuterungen zum Stellenplan

Die aus Bundesmitteln einnahmefinanzierten Planstellen einschließlich BV und Budget dürfen nur für Aufgaben des Bundes verwendet werden, solange dieser zahlt.

Die Planstellen unterliegen folgender Regelung der NStOGrVO

Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt

Bes.-Gr.	davon	
	Allg. Obergrenzen	
	§ 3 Nr. 3 VO	
	2024	2023
B 2	2	2
A 16+Z	4	4
A 16	5	5
A 15	31	30
A 14	53	48
A 13	8	8
Insgesamt	103	97

Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt

Bes.-Gr.	davon			
	Allg. Obergrenzen		Techn. Dienst	
	§ 3 Nr. 2 VO		§ 5 Nr. 2 VO	
	2024	2023	2024	2023
A 13+Z	-	-	5	5
A 13	3	2	31	31
A 12	2	2	54	51
A 11	3	3	51	50
A 10	1	1	7	7
Insgesamt	9	8	148	144

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0410 Staatliches Baumanagement Niedersachsen

Erläuterungen zum Stellenplan

Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt

Bes.-Gr.	davon	
	Allg. Obergrenzen	
	§ 3 Nr. 1 VO	
	2024	2023
A 9 ⁴⁾	2	2
A 9	2	1
Insgesamt	4	3

Zugang	Stellen	Abgang	Stellen
Bes.-Gr. A 15 (Direktor/-in) (Landesbau)	1	Bes.-Gr. A 12 (Amtsrätin/Amtsrat) (Grundsatzsachbearbeitung)	1 Verlagerung nach Kapitel 04 40
Bes.-Gr. A 13 (Oberamtsrätin/-rat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2) (Grundsatz Nachhaltigkeit im Bauen, Landesbau)	1		
Bes.-Gr. A 12 (Amtsrätin/Amtsrat) (Schadenssachbearbeitung, 8 Beauftragte für Klima- schutz)	9	davon 8 neu davon 1 Verlagerung von Kapitel 04 06	
Bes.-Gr. A 11 (Amtfrau/Amtmann) (Behördenhausverwaltung)	1	Verlagerung von Kap. 04 40	
		Summe Abgang	<u>1</u>
Summe Zugang	<u>12</u>		

Bleibt Zugang 11

Leerstellen

Zugang	Stellen	Abgang	Stellen
Bes.-Gr. A 14 (Oberrätin/Oberrat) (Beurlaubung Elternzeit)	1		
Bes.-Gr. A 11 (Amtfrau/Amtmann) (Beurlaubung Elternzeit)	1	Summe Abgang	<u>0</u>
Summe Zugang	<u>2</u>		
Bleibt Zugang	2		

Hebung

	Stellen	
Bes.-Gr. A 14 (Oberrätin/Oberrat)	5	von Bes.-Gr. A 13 (Oberamtsrätin/-rat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2)
Bes.-Gr. A 13 (Oberamtsrätin/-rat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2)	5	von Bes.-Gr. A 12 (Amtsrätin/Amtsrat)

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0410 Staatliches Baumanagement Niedersachsen

B E D A R F S N A C H W E I S	Haushaltsvermerke
--------------------------------------	-------------------

Bes.-Gr.	Stellenzahl			Stellenbezeichnung
	2024	2023	Ist 2023	

**Beamtinnen und Beamte im
Vorbereitungsdienst**

A 13	21	21	8	Referendar/-in
A 10	12	12	3	Oberinspektoranwärter/-in
	33	33	11	Zusammen

Erläuterungen zum Bedarfsnachweis

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0420 Landesamt für Bezüge und Versorgung

Beschäftigungsvolumen und Budget

BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ist 2022
726,18	695,18	805,59

Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

- 2) 4,00 dürfen nur für Personalratstätigkeiten verwendet werden (davon 1,0 siehe HV Nr. 3 zum Stellenplan).
- 3) 7,00 kw zum 31.12.2026 (EG 4)
- 4) Bei Bedarf können die Planstellen bei Kapitel 04 01, 04 06, 04 10, 04 20 und 04 40 mit vorheriger Zustimmung des Ressorts MF vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden.
- 5) 4,00 kw zum 31.12.2027

Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

Zugang

- neue VZE	
eBeihilfe	31,00
- Verlagerung	0,00
- sonstige	0,00
Summe Zugang	<u>31,00</u>

Abgang

- Verlagerung	0,00
- sonstige	0,00
Summe Abgang	<u>0,00</u>

Bleibt Zugang 31,00

Sonstige Veränderungen:

Die Haushaltsvermerke Nr. 3 und 5 wurden neu ausgebracht.

PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ist 2022
42.376	40.688	46.571

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0420 Landesamt für Bezüge und Versorgung

Stellen

STELLENPLAN				Haushaltsvermerke
Bes.-Gr.	Stellenzahl			Stellenbezeichnung
	2024	2023	Ist 2023	
Planmäßige Beamtinnen und Beamte ⁶⁾				
Feste Gehälter:				
B 3	1	1	1	Präsident/-in des Landesamtes für Bezüge und Versorgung
B 2	1	1	1	Abteilungsdirektor/-in
Aufsteigende Gehälter: ¹⁾				
A 16	2	2	2	Leitende(r) Direktor/-in
A 15	8	8	8	Direktor/-in
A 14	4	4	2	Oberrätin/Oberrat
A 13	16	16	15	Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2
A 12	29	28	28	Amtsärztin/Amtsarzt
A 11 ³⁾	67	65	62	Amtfrau/Amtmann
A 10	60	60	48	Oberinspektor/-in
A 9	7	7	6	Inspektor/-in
A 9 ²⁾	23	23	20	Amtsinspektor/-in
A 9	135	133	127	Amtsinspektor/-in
A 8	39	36	32	Hauptsekretär/-in
	392	384	352	
Leerstellen: ⁴⁾				
A 11	1	-	-	Amtfrau/-mann
A 10	1	1	-	Oberinspektor/-in
A 9	2	2	1	Inspektor/-in
A 8	-	1	-	Hauptsekretär/-in
	4	4	1	Zusammen

- ¹⁾ Die allein den Tätigkeiten im Sinne der Niedersächsischen Stellenobergrenzenverordnung (NStOGrVO) (Nds. GVBl. 2020 S. 20) in der jeweils geltenden Fassung vorbehaltenen Planstellen ergeben sich aus der in den Erläuterungen enthaltenen Übersicht.
- ²⁾ Die Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 1 zu Bes.-Gr. A 9 der Anlage 1 zum NBesG.
- ³⁾ 1 Planstelle (in Höhe von 100 v. H.) darf nur für Personalratstätigkeit verwendet werden.
- ⁴⁾ kw
- ⁶⁾ Bei Bedarf können die Planstellen bei Kapitel 04 01, 04 06, 04 10, 04 20 und 04 40 mit vorheriger Zustimmung des Ressorts MF vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Erläuterungen zum Stellenplan

Die Planstellen unterliegen folgender Regelung der NStOGrVO

Bes.-Gr.	davon	
	Allg. Obergrenzen	
	§ 3 Nr. 3 VO	
	2024	2023
B 2	1	1
A 16	2	2
A 15	8	8
A 14	4	4
Insgesamt	15	15

Bes.-Gr. Verwaltung	davon	
	Allg. Obergrenzen	
	§ 3 Nr. 2 VO	
	2024	2023
A 13	16	16
A 12	29	28
A 11	67	65
A 10	60	60
A 9	7	7
Insgesamt	179	176

Bes.-Gr. Vollzug	davon	
	NLBV	
	§ 7 VO	
	2024	2023
A 9 ²⁾	23	23
A 9	135	133
A 8	39	36
Insgesamt	197	192

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0420 Landesamt für Bezüge und Versorgung

Erläuterungen zum Stellenplan

Zugang	Stellen		Abgang	Stellen
Bes.-Gr. A 12 (Amtsrätin/Amtsrat) (eBeihilfe)	2		Bes.-Gr. A 12 (Amtsrätin/Amtsrat) (Änderung des Personal- ratsvorsitz)	1
Bes.-Gr. A 11 (Amtfrau/Amtmann) (Personalratsvorsitz, eBeihilfe)	2			
Bes.-Gr. A 9 (Amtsinspektor/-in)	2	Umwandlung von EG 8		
Bes.-Gr. A 8 (Hauptsekretär/-in)	3	Umwandlung von EG 8		
			Summe Abgang	<u>1</u>
Summe Zugang	<u>9</u>			

Bleibt Zugang 8

Leerstellen

Zugang	Stellen		Abgang	Stellen
Bes.-Gr. A 11 (Amtfrau/Amtmann) (Beurlaubung Elternzeit)	1		Bes.-Gr. A 8 (Hauptsekretär/-in)	1
			Summe Abgang	<u>1</u>
Summe Zugang	<u>1</u>			

Bleibt Zugang 0

Sonstige Veränderungen:

Der Haushaltsvermerk Nr. 3 wurde aktualisiert (Änderung Personalratsvorsitz).

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0420 Landesamt für Bezüge und Versorgung

BEDARFSNACHWEIS				Haushaltsvermerke
Bes.-Gr.	Stellenzahl			Stellenbezeichnung
	2024	2023	Ist 2023	

**Beamtinnen und Beamte im
Vorbereitungsdienst**

A 6	37	25	24	Sekretäranwärter/-in
	37	25	24	Zusammen

Erläuterungen zum Bedarfsnachweis

Zugang	Stellen	Abgang	Stellen
Bes.-Gr. A 6 (Sekretäranwärter/in)	12		
Summe Zugang	<u>12</u>	Summe Abgang	<u>0</u>
Bleibt Zugang	12		

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0440 Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen "Fondsverwaltung"

Beschäftigungsvolumen und Budget

BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ist 2022
60,58	58,58	54,74

Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

- 1) Bei Bedarf können die Planstellen bei Kapitel 04 01, 04 06, 04 10, 04 20 und 04 40 mit vorheriger Zustimmung des Ressorts MF vorübergehend in Anspruch genommen werden.
- 2) 2,00 einzusparen mit Ablauf des 31.12.2027 (Haushaltsvermerk Nr. 4 zum Stellenplan)
- 3) 0,10 dürfen nur für Personalratstätigkeiten verwendet werden.

Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

Zugang

- neue VZE	
Staatserbschaften	2,00
- Verlagerung	
von Kapitel 04 10	1,00
- sonstige	0,00
Summe Zugang	<u>3,00</u>
 Bleibt Zugang	 2,00

Abgang

- Verlagerung nach Kapitel 04 10	1,00
- sonstige	0,00
Summe Abgang	<u>1,00</u>

Sonstige Veränderungen:

Der Haushaltsvermerk Nr. 2 wurde neu ausgebracht.

Der Haushaltsvermerk Nr. 3 (0,15 dürfen nur für Personalratstätigkeiten verwendet werden.) wurde angepasst.

PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ist 2022
3.937	4.045	3.617

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0440 Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen "Fondsverwaltung"

Stellen

STELLENPLAN

Haushaltsvermerke

Bes.-Gr.	Stellenzahl			Stellenbezeichnung
	2024	2023	Ist 2023	
Planmäßige Beamtinnen und Beamte ²⁾				
Feste Gehälter:				
B 2	1	1	1	Abteilungsleiter/-in
Aufsteigende Gehälter:				
A 15	6	5	5	Direktor/-in
A 14	1	2	2	Oberrätin/Oberrat
A 13	8	7	7	Oberamtsrätin/Oberamtsrat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2
A 12	24	22	21	Amtsärztin/Amtsarzt
A 11	10	10	10	Amtfrau/Amtmann
A 10 ⁴⁾	5	2	1	Oberinspektor/-in
A 9 ³⁾	2	2	2	Amtsinspektor/-in
	57	51	49	Zusammen
Leerstellen:				
A 12	1	-	-	Amtsärztin/Amtsarzt
A 10	1	-	-	Oberinspektor/-in
	2	0	0	Zusammen

²⁾ Bei Bedarf können die Planstellen bei Kapitel 04 01, 04 06, 04 10, 04 20 und 04 40 mit vorheriger Zustimmung des Ressorts MF vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden.

³⁾ Die Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 1 zur Bes.-Gr. A 9 der Anlage 1 zum NBesG.

⁴⁾ 2 kw mit Ablauf des 31.12.2027

Erläuterungen zum Stellenplan

Die Planstellen unterliegen folgender Regelung der NStOGrVO

Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt

Bes.-Gr.	davon	
	Allg. Obergrenzen	
	§ 3 Nr. 3 VO	
	2024	2023
B 2	1	1
A 15	6	5
A 14	1	2
Insgesamt	8	8

Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt

Bes.-Gr.	davon	
	Allg. Obergrenzen	
	§ 3 Nr. 2 VO	
	2024	2023
A 13	8	7
A 12	24	22
A 11	10	10
A 10	5	2
Insgesamt	47	41

Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt

Bes.-Gr.	davon	
	Allg. Obergrenzen	
	§ 3 Nr. 1 VO	
	2024	2023
A 9 ³⁾	2	2
Insgesamt	2	2

Einzelplan 04 Finanzministerium
 Kapitel 0440 Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen "Fondsverwaltung"

Erläuterungen zum Stellenplan

Zugang	Stellen		Abgang	Stellen	
Bes.-Gr. A 10 (Oberinspektor/-in) (Staatserschafften)	2		Bes.-Gr. A 11 (Amtfrau/Amtmann) (Behördenhausverwaltung)	1	Verlagerung nach Kapitel 04 10
Bes.-Gr. A 12 (Amtsrätin/Amtsrat) (Grundsatzsachbearbeitung)	1	Verlagerung von Kapitel 04 10			
Bes.-Gr. A 12 (Amtsrätin/Amtsrat)	1	Umwandlung von EG 12			
Bes.-Gr. A 11 (Amtfrau/Amtmann)	2	Umwandlung von EG 11			
Bes.-Gr. A 10 (Oberinspektor/-in)	1	Umwandlung von EG 10			
Summe Zugang	<u>7</u>		Summe Abgang	<u>1</u>	

Bleibt Zugang 6

Leerstellen

Zugang	Stellen		Abgang	Stellen
Bes.-Gr. A 12 (Amtsrätin/Amtsrat) (Beurlaubung Elternzeit)	1			
Bes.-Gr. A 10 Oberinspektor/-in (Beurlaubung Elternzeit)	1		Summe Abgang	<u>0</u>
Summe Zugang	<u>1</u>			

Bleibt Zugang 1

Hebung

	Stellen	
Bes.-Gr. A 12 (Amtsrätin/Amtsrat)	1	von Bes.-Gr. A 11 (Amtfrau/Amtmann)
Bes.-Gr. A 13 (Oberamtsrätin/-rat bzw. Rätin/Rat sofern nicht 2. EA der LG 2)	1	von Bes.-Gr. A 12 (Amtsrätin/Amtsrat)
Bes.-Gr. A 15 (Direktor/-in)	1	von Bes.-Gr. A 14 (Oberrätin/Oberrat)

Sonstige Veränderungen:

Der Haushaltsvermerk Nr. 4 wurde neu ausgebracht.